

Partystube
Party-Service
für Ihre Feier

Martin Klein
Tel.: 017 37 08862
www.partytube-soe.de

Postillon

Lange Str. 90, 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

**HÖRSTERÄSTE
BREIDENSTE**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen

im Ärztehaus Westor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232-63093

67. Jahrgang, Nr. 35 / 2017

31. August 2017

Fleischerschere André Fuchs
von Colln-Str 12, Lage, Tel. 3058 Fax: 99 999 88
Samstag den 02.09.17 geöffnet
ab 8.30 bis 12.30 Uhr

Erbensuppe (1/2 Liter Portion) 1,90 €
variantenreiches Grillsortiment

Unsere Sonderangebote
Kasseler: Nacken & Keule, Speilbraten, Kartoffelsalat,
Fleischsalat, Lipp-Mettwurst
Schwäbischgetzeltes: Bombay, Gyrus, Tatar
Portionswürste: Fleischwurf, Bierschinken, Tiroler

Besuchen Sie uns im Internet: www.AndreFuchs.de

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst
• Team Lage

T: 052 32-9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflege-team-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wundbetreuung

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lage GmbH • Bahnhofstr. 31 • 32736 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen

Ruckzuck ist einfach.

Kwitt

sparkasse-paderborn-detmold.de/kwitt

Will man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

Sparkasse Paderborn-Detmold

Familien-fahrradtour

1. Kompanie der Schützengilde lädt ein

Lage. Die 1. Kompanie der Schützengilde Lage lädt zur Familienfahrradtour ein. Der Start ist am Samstag, dem 9. September, um 13 Uhr auf dem Schützenplatz an der Eichenallee. Cheforganisator Ralph Gröppel hat eine tolle Strecke (etwa 20 Kilometer lang) für Groß und Klein ausgesucht. Der Abschluss wird auf dem Marktplatz in der Brasserie Max stattfinden. Ankunft dort ist gegen 18 Uhr.

Alles eine Frage Ihrer Ideen!



Lage. Exp. 7148: Solides Stadthaus zum Aufputzen nahe Bahnhof (Bj. 1901, Wfl. ca. 134 m² als 2 Wg.; zusätzlich index. Räume im DG, Garage, von 2004; Fenster aus 1983; gute Bodenbeläge mit Handlungsbefreiung, Carport, Gdrt. ca. 43 m²; EA-V: 186,5 kWh/(m²*a); Kaufpreis 119.500 € zzgl. 3,57% Provision

Ideal für Sie als Single!



Exp. 6945: Modern offen gehalten 3-Zi.-ETW nahe der Fußgängerzone (Bj. 1989, Umbau 1983, Wfl. ca. 63 m² inkl. Terrasse im EG, Garage, von 2004; Fenster aus 1983; gute Bodenbeläge, Frischen Sie nach Bedarf auf Mit Pkw-Stellplatz; EA-V: 160,2 kWh/(m²*a); Kaufpreis 59.000 € zzgl. 3,57% Provision

Garantiert eine gute Investition!



Exp. 7078: Gefpfl. 3-Zi.-ETW in ruhiger Lage (Bj. 1998, Wfl. ca. 95 m² inkl. SW-Balkon im OG eines 87q. Tagelohnbld., Jhm z. Zi. ca. 3.750 €; NK-werten i. R. des NV auf die Mieter umgelegt u. 1x p.a. abgeschrieben; Stellplatz; EA-V: 98 kWh/(m²*a); Garage; Kaufpreis 122.500 € zzgl. 3,57% Provision

Erkunden und Geselligkeit

2. Hörster Erkundungsgang 2017

Lage-Hörste. Nach den eindrucksvollen Erkundungsgängen des Heimat- und Verkehrsvereins Hörste im Vorjahr und dem erfolgreichen „Schnatgang“ im Frühjahr steht der zweite der drei diesjährigen gemeinsamen Erkundungsgängen an. Ziel ist die Traditionsgastronomie „Lutsppan“, Hildentruper Straße 85, Der Start erfolgt am Samstag, dem 02. September 2017, um 14:00 Uhr unter der Leitung des stellvertretenden Vorsitzenden Manfred Burmeister vom Parkplatz neben dem „Hörster Krug“ aus. Aus dieses Mal gilt es, nicht nur Hörstes Vorzüge bewusst zu machen, sondern auch etwaig „Schwachstellen“ zu entdecken, mit dem Ziel einer baldigen Beseitigung. Aber auch kulturelle Informationen gibt es: so ist ein Zwischenstopp beim Künstler-Atelier „Trio Art“ geplant. Diese Kurzwanderung – auf der Hintur unter anderem über den Lohweg, die Quellensiedlung und die Friedrich-Beyersstraße – soll natürlich gleichmaßen der Geselligkeit dienen, verbunden mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im „Lutsppan“.

Selbstverständlich handelt es sich auch diesmal wieder um einen Spaziergang nicht nur für Mitglieder des Hörster Traditionsvereins oder Einheimische. Es wäre erfreulich, wenn neben Gästen des Luftrückortes auch wieder zahlreiche Detmolder und Salzfurter mitwandern würden. Natürlich besteht auch wieder die Möglichkeit, nur am gemeinsamen Kaffeetrinken und Gedankenaustausch – etwa ab 15:30 Uhr im „Lutsppan“ – teilzunehmen. Aus organisatorischen Gründen ist in diesem Fall ein vorheriger Anruf beim Tourleiter Manfred Burmeister (Tel.: 05232/88680) erforderlich. Die Rückweg erfolgt über die Hörster Egge. Die Rückkehr zum Ausgangsort ist gegen 17:30 Uhr vorgesehen. Nähere Auskünfte erteilen neben Wanderführer Manfred Burmeister auch Vorsitzender Gebhard Rösler (Tel. 05232/80722) und Pressesprecher Udo Zantow (Tel. 05232/88507). Orts: Der 3. Erkundungsgang ist am 18. November vorgesehen. Ziel ist das Hotel-Restaurant Berkenkamp.

Freibad Öffnungszeiten

Lage / Lage-Hörste. Seit Mittwoch, 30.08.2016, sind die Freibäder Lage und Hörste noch mit verkürzten Öffnungszeiten zugänglich. Die Bäder sind dann täglich.

lich (Mo.–So.) von 14:00 bis 19:00 Uhr bis zum Saisonende (10.09.) geöffnet. Für einen Gottesdienst am 03.09. ist das Freibad Werreanger ab 10.00 Uhr geöffnet.

Flohmarkt auf dem Maßbruch

Lage. Die Christus-Gemeinde der SELK (Selbständige-Evangelisch-Lutherische Kirche) auf dem Maßbruch, Flurst. 17, veranstaltet am Sonntag, den 03. September 2017, einen Flohmarkt im Kirchgarten. Der Flohmarkt beginnt um 14:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr, der Aufbau startet bereits ab 13:30 Uhr. Die Standgebühr beträgt 5 Euro, 10 € der Einnahmen kommen dem Kindertreff zugute. Tapezierische oder Decken zum Auslegen der Ware müssen mitgebracht werden. Verkauft werden darf alles, von Kinderbeklei-

dung und Spielzeug über Bücher bis hin zu Hausrat und Trödel. Nur private Anbieter sind zugelassen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Anmelden kann man sich ab sofort unter der Telefonnummer 05232-3514 (Pfarrbüro), ohne Anmeldung erfolgt die Platzvergabe frei nach Kontingenz am Tag selbst. Herzliche Einladung auch zum vorherigen Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst am selben Tag um 11:00 Uhr! Bei Regen muss der Flohmarkt leider ausfallen.

Farbe im Haar!
Mutige überraschen immer wieder auf's Neue!
- natürlich und elegant zugleich -

HAARE
Schneiderei
(Inken Rüber)

Lage
Lange Straße 75
Telefon 30 48

Termine nach Wunsch!

LAGEonline
www.lage.online

1Lagenser Bierfest
01. Sep bis 03. Sep 2017

mit **Freitag ab 17:00**
Live-Musik
Orange-House
Vibrations Band
Freitag ab 18:30 Auftritt
von **Orange-House**
mit **Oldies**
Marktplatz

Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag 17.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 18.00 Uhr
Lage • Marktplatz

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold
Telefon 05251 292 2955 • Telefax 05251 292 2999



2. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Damen

am Dienstag, 2. September, 18.30 Uhr,
„Schießstand Eichenallee“.

www.zweite-kompanie-lage.de

FDP Lage startete in den Wahlkampf

Lage. Die Lagenser FDP startete am kommenden Freitag, 1. September 2017, in den Bundestagswahlkampf. Bis zur Bundestagswahl am 22. September wird die FDP jeden Freitag von 10 bis 15 Uhr auf dem Lagenser Marktplatz vertre-

ten sein, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und diese von der FDP zu überzeugen. Auch der lippische FDP-Spitzenkandidat zur Bundestagswahl, Christian Sauter, wird an einigen Terminen dazusteuern.

Halbtagesfahrt der AWO

Lage Pottenhausen bietet am 9. September 2017 eine Halbtagesfahrt ins Weserbergland an. Es geht um 13 Uhr am Sieckrug los, nächste Stationist um 13.05 Uhr Goeckenrede, dann um 13.15 Uhr ab Vogelsgänger.

Der Preis beträgt 33 Euro, inkl.

Busfahrt, Kaffeetrinken und die Schifffahrt. Um die Fahrt besser planen zu können wird um Anmeldung gebeten bei Elisabeth Sunkovsky 05232 62808 oder Axel Wiebusch 05232 921323. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Kurzfristig noch Plätze frei im TSC

Lage. Für Tanzinteressierte sind beim TSC Lage kurzfristig noch Plätze frei. Ab Montag, den 4.9., starten Workshops im Discosof für Einsteiger sowie für fortgeschrittene Einsteiger. Am Mittwoch, den

6.9., beginnt ein Workshop „Einstieg ins Tanzen“ für Standard und Latein.

Weitere Informationen unter <http://www.tsc.lage.de>. Der TSC Lage freut sich auf ihre Anmeldung.

2. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,

**Schießabend Herren
„Uhren-Krüger-Pokal“**

am Donnerstag, 31. August, 18.30 Uhr,
„Schießstand Eichenallee“.

www.zweite-kompanie-lage.de

Lagenser Urgestein Walter Henneberg 95 Jahre

Sein Motto: „Gelassenheit schafft den Blick für das Wesentliche“

Lage. Eine Lagenser Persönlichkeit – Walter Henneberg – feierte am 27. August ihren 95. Geburtstag. Sie ist nicht nur vielen Lagensern, sondern auch zahlreichen Bürgern aus den Nachbarkommunen bekannt. Vielfältig war sein bisheriges Leben, auch wenn sich viele bei dem Jubiläum vieleicht zunächst nur an die von ihm in der Zeit von 1950 bis zum 31. Juli 1990 geführte „Drogerie am Markt“ alias „Drogerie Henneberg“ erinnern.

Der seit 2010 verwitwete Walter Henneberg freut sich an seinem Ehrtag u.a. über den Besuch seiner drei Kinder mit Partnern sowie neun Enkel und vier Urenkel.

Selbstverständlich gratulierten auch viele Freunde, Bekannte, Nachbarn und Lagerehrmeister Christian Liebricht, persönlich und im Namen des Rates sowie der Verwaltung.

Henneberg nicht nur aktives Mitglied der Lagenser Kaufmannschaft, wie man sie früher nannte, sondern ehrenamtlich auch sehr aktiv. Er war schon 1952 als Vorstandsmitglied und später Vorsitzender des Bezirks Lippe Mitglied im Vorstand des Westfälisch-Lippischen Großtennissverbandes. Auch arbeitete er im Beirat der IHK Lippe sowie im Vorstand des Einzelhandelsverbandes Lippe mit. Mehr als eine Dekade wirkte Henneberg als Schöffe und Geschworener am Landgericht Detmold. Er stellte sich damit, wie auch schon sein Großvater und Vater in den Dienst der Allgemeinheit. Aber auch im kommunalen Bereich war er ehrenamtlich tätig: so z.B. viele Jahre als Mitglied in den Wahlvorständen des Wahlbezirks Lage-Mitte.

Der Altersjubiläum war natürlich auch aktives Mitglied in zahlreichen Lagenser Vereinen. So konnte er insbesondere das Lagenser Sport- und Kulturleben mitgestalten. Dem sei seinem Motto „Tradition leben und gestalten“ bereiten ihm auch heute noch seine Mitgliedschaften in der TG Lage – seit 1928 – und d. 1. Kompanie der Schützengilde der Stadt Lage – seit 1949 – viel Freude. Gerade zu uns heute sind für ihn die wichtigsten Treffen mit den Mitgliedern der „Hermann-Müller-

mann-Riege“ der TG Lage in der Gaststätte „Süße Ecke“. Einen besonders hohen Stellenwert stellt das Lagenser Schützenwesen und hierbei sein jahrzehntelanges Wirken in der „Ersten“. Ein besonderes Ereignis war für ihn 1965 das Erringender Königswürde. Der jetzige Oberleutnant a. D. wurde 1966 Offizier der Ehrenakademie. Nicht missen möchte er die wöchentlichen Besuche von Hauptmann a. D. Heinz Borsdorf und seiner Gattin Ursula.

Ein besonderes Ereignis für ihn und seiner Ehefrau Edith war anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit 2001 unter anderem die Wertschätzung und Ehrerbietung des Schützenbataillons. Hatte doch der damalige Major und jetzige Oberst Michael Krügermeyer-Kalhoff beim Rundmarsch durch die Stadt vor dem feierlichen Zapfenstreich in der Eichenallee auf dem Marktplatz vor dem Henneberg-Gebäude nicht nur einen HALT kommandiert, sondern durch die zwei Kapellen zu Ehren des Ehepaars Henneberg einige Märsche spielen lassen.

Natürlich haben bei so vielen Verdiensten, auch das des Lagenser Schützenwesens, Abordnungen des Gldevorstandes mit Oberst Michael Krügermeyer-Kalhoff und Oberstadtrat Hauptmann



Walter Henneberg nach seinem täglichen Rundgang durch die Lagenser Innenstadt vor dem Lagenser Zieglerbrunnen und seinem Wohn- und Geschäftshaus.

Erhard Kirchoff sowie der 1. Kompanie unter Leitung von Hauptmann Dr. Karsten Stolz (zusammen mit Rotmeister Detlef Heyer und den Hauptleuten a. D. Heinz Borsdorf und Udo Zantow) dem Jubilär gratuliert und ihm weitere Jahre in stabiler Gesundheit und Eigenständigkeit gewünscht.

Auch möge er weiterhin von seinem fürstlichen Logenplatz auf dem Balkon seines Hauses mit großem Interesse das Geschehen auf dem Marktplatz (u. a. die Morgenfeiern der Schützenfeste), sondern auch bei und in der Marktkirche sowie um das historischen Rathaus herum verfolgen.



Seit 68 Jahren – viele Jahre auch mitgestaltendes – Mitglied der 1. Kompanie der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V.: Walter Henneberg (3.v.v.). Neben zahlreichen Freunden und lokalen Prominenten gratulierten auch vom Vorstand der Lagenser Schützengilde – Oberst Michael Krügermeyer-Kalhoff (r.) und sein Adjutant Hauptmann Erhard Kirchoff (3.v.l.) – sowie von der Stammkompanie des Jubilärs Hauptmann Dr. Karsten Stolz (3.v.l.) und Rotmeister Detlef Heyer (2.v.r.), Hauptmann a.D. Heinz Borsdorf (l.) und (nicht im Bild) Hauptmann a.D. Udo Zantow.

ANZEIGE

RECHTS-RATGEBER

DRV (vV). Auch in diesem Jahr besteht viele Möglichkeiten, bei der Unteren Fischereibehörde des Kreises Lippe die Fischereiprüfung abzulegen. Das Ablegen der Prüfung ist notwendig, um den Fischereibereich zu erhalten – ohne diesen Schein darf nicht gefischt werden. Die diesjährige Prüfung findet in der Zeit vom 6. bis 17. November statt. In der theoretischen Prüfung sind Fragen aus den Fachgebieten Allgemein- und spezielle Fischkunde, Gewässerkunde und Fischkunde, Natur- und Tierschutz sowie Geräte- und Gesetzeskunde zu beantworten. Die theoretische Prüfung wird am 6. und 7. November jeweils in der Zeit von 14 bis 16 Uhr im Feuerwehrabteilungszentrum in Lemgo stattfinden. Im praktischen Teil müssen die Prüflinge ein bestimmtes Angelgerät für den Fischfang waldfähig gemacht zusammenbauen und das weitere notwendige Zubehör hinzufügen. Außerdem müssen sie die ausreichende Artenkenntnis

der vier vorkommenden Fische, Neunaegeln und Krebse nachweisen. Die praktische Prüfung findet in der Zeit vom 13. bis 17. November jeweils ab 8.30 Uhr, 10.15 Uhr, 13 Uhr und 14.30 Uhr im Feuerwehrabteilungszentrum in Lemgo statt.

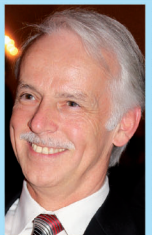
Der Antragsvordruck ist auf der Internetseite des Kreises Lippe (Stichtwort: Fischprüfung) zu finden und kann zusätzlich auch schriftlich, telefonisch – 05231 / 623255 oder 623254 – oder per E-Mail (jagd@behoerde.de) angefordert werden. Der Antrag muss spätestens bis Freitag, 6. Oktober, bei der Unteren Jagdbehörde des Kreises Lippe eingereicht werden. Später eingehende Anträge können leider nicht berücksichtigt werden.

Wer den schriftlichen und den praktischen Teil der Fischprüfung Teilnehmend bestanden hat, kann an einer Nachprüfung Anfang März 2018 teilnehmen. Genauere Details zur Nachprüfung werden zeitnah bekanntgegeben.

vor! Nur dann entgehen Sie bei der nächsten Sozialversicherungsprüfung einer Beitragsnachforderung. Die kann sich nach zu erheblichen Beträgen summieren – insbesondere wenn Sie mehrere Ausflüßler beschäftigen. Eine Prüfung der DRV erstreckt sich regelmäßig auf einen Zeitraum von 3-4 Jahren, zzgl. Säumniszuschlag, da addiert sich die Nachzahlungsbeiträge leicht. Wichtig ist die Vorlage des Antrags bei Beschäftigungsbeginn. Rückwirkend ist keine Befreiung möglich, sondern immer nur für die Folgezeit. Und ein Arbeitnehmer mehrere Ausflüßlerbeschäftigungen aus, ist der Antrag nur einheitlich für alle zeitgleichen Tätigkeiten möglich. Der Befreiungsantrag ist für die gesamte Beschäftigungsdauer bindend und kann nicht widerrufen werden.

Heften Sie ihn zu den Lohnunterlagen der Ausflüßler. Sie werden das Formular bei der nächsten DRV-Prüfung benötigen.

Durchföhrten Sie zusätzlich Ihre Ausflüßlerbeschäftigungsverhältnisse. Legen für alle geringfügig Beschäftigten, die keine eigenen RV-Beiträge zahlen, unterschriebene Befreiungserklärungen



Steuerberater-Sozialist Grottel u. Dr. Grottel-Grottel, Lage

ANZEIGE

Fischerprüfung 2017

Anmeldung bis zum 6. Oktober möglich



Neubau am Marktplatz nimmt die nächste Hürde

Erdgeschoss komplett vermietet - Rossmann-Filiale bleibt in Lage

Eröffnung des Geschäftslokals im Herbst 2019

Lage (wi). Der Mietvertrag für das Neubauprojekt am Marktplatz („Projekt M“) ist perfekt: Die Firma Rossmann-Drogeriemarkt hat die gesamten Erdgeschosse der früheren und mittlerweile abgerissenen Rathäuser II (ehemaliges Hotel Freitag, Bergstraße 2) und II a (Karbach-Haus, Bergstraße 4) einschließlich des angrenzenden und unter Denkmalschutz stehenden Hauses Krügermeyer (auch Haus Klamp genannt) gemietet. Damit wird der Rossmann-Drogeriemarkt, der jetzt noch ansässig ist in der Langen Straße 78 (vormals Elektro Selse), der neue „Ankermieter“ des „Projekts M“, das an städtebaulich anspruchsvolle Stelle liegt. Gesellschafter von „Projekt M“ sind das Immobilienbüro Mölling und Kampeter, der Bauunternehmer Holger Einwachter und der Architekt Franz Janssen (alle Lage). Der von diesen dreien beauftragte Gewerbetreibende Andreas Müssel aus Paderborn (der Position berichtete im März 2017) hatte Kenntnis erlangt von einer geplanten Schließung der jetzigen Rossmann-Räume. Daraufhin wurde Müssel tätig und vermittelte den Mietvertrag für die neue Rossmann-Filiale mit rund 900 Quadratmetern Fläche, wie Klaus Mölling und seine Mitgesellschafter am Dienstag, 29. August 2017, mitteilten.

Die Dirk Rossmann GmbH ist die zweitgrößte Drogeriemarktkette Deutschlands mit Sitz in Burgwedel bei Hannover. In Deutschland verfügt die von Dirk Rossmann 1972 gegründete Kette über 2.055 Drogerie-Filialen, die kontinuierlich auf ein neues Erscheinungsbild umgestellt werden. Die Erneuerung geht in der Regel einher mit einer Vergrößerung der Verkaufsfläche, um eine moderne Warenpräsentation zu ermöglichen. Diese Modernisierung hätte am jetzigen Standort Langen Straße 78 vermutlich nicht verwirklicht werden können. Klaus Mölling: „Wenn man Rossmann geeignete Räume nicht hätte anbieten können, hätte das Unternehmen die Innenstadt verlassen. Mit der jetzt gefundenen Lösung eines durchgehenden Erdgeschosses von der Berg-



Dieser Mietvertrag machte den Weg frei: Als Mieter unterzeichnete die Dirk Rossmann GmbH sowie als Vermieter die S.A. Krügermeyer GmbH und die Projekt M GmbH, vertreten durch (von links): Andreas Schmuck, Franz Janssen, Holger Einwachter und Klaus Mölling.

straße 4 bis zur Langen Straße 71 (Haus Krügermeyer) ist die Nahversorgung für die Lagenser Innenstadtbewohner weiterhin sichergestellt. Die Eröffnung des Geschäftslokals ist für Herbst 2019 geplant.“

Elf Wohnungen geplant

In den weiteren Etagen der Häuser Bergstraße 2 und Bergstraße 4 werden barrierefreie Wohnungen errichtet. Insgesamt sind 11 Wohnungen mit 1.240 Quadratmetern Wohnfläche vorgesehen. Die Wohnflächen liegen zwischen 80 und 143 Quadratmetern. Alternativ ist auch eine gewerbliche Nutzung möglich, z.B. durch Arztpraxen oder ähnliche Freiberufler bzw. Gewerbetreibende. Für 160 Quadratmeter in der 1. Etage ist ein Mietvertrag für eine gewerbliche Nutzung bereits ausgefertigt und soll kurzfristig unterschrieben werden. Klaus Mölling und seine Mitgesellschafter gehen momentan davon aus, dass der Verkaufspreis der Eigentumswohnungen in der Stadtmitte etwa 3.000 Euro pro Quadratmeter plus gesetzliche Angaben betragen werden. Dieser Preis entspreche den Schätzungen, die zur Zeit möglich seien. Viel genauer könne man es augenblicklich nicht sa-

gen, da Ausschreibung und Vergabe der Gewerke noch nicht abgeschlossen sei.

Weil das Ausschreibungsfahrer noch nicht abgeschlossen ist, können die „Projekt M“-Gesellschafter noch keinen Termin für den Beginn der Bauarbeiten nennen. Für den Rohbau lagen verschiedene Angebote vor. Architekt Janssen: „Wir werden mit den Bietern abklären, wann Kapazitäten frei sind und wann der Baubeginn möglich ist. Die Auslastung aller Bauunternehmen ist sicher hinreichend bekannt.“ Verkauf und gegebenenfalls Vermietung der Wohnungen übernimmt das Immobilienbüro Mölling & Kampeter. Klaus Mölling: „Für die Wohnungen liegen schon einige Vormerkungen überwiegend von Lagenser Interessenten vor. Ab sofort nehmen wir verbindliche Reservierungen entgegen.“

Wie das Denkmal-Haus Lange Straße 71 (Haus Krügermeyer) oberhalb des Rossmann-Erdgeschosses renoviert bzw. ausgebaut wird, steht noch nicht fest. Die Firma S.A. Krügermeyer (Inhaber Andreas Schmuck) hatte sich im Herbst des Jahres 2015 bekanntgegeben, im Dezember 2015 das denkmalgeschützte Haus zu kaufen, um es zu renovieren und um

es zu erhalten, hatte seinerzeit Bürgermeister Christian Liebrecht berichtet. Für Lage sei das eine „sehr gute Lösung“, sagte Liebrecht damals. Die Firma S.A. Krügermeyer sei eine seriöse Käuferin, die das 1905 gebaute Haus (eine Art „Stammhaus“ der Familie Krügermeyer) wieder in den Besitz der Nachkommen des Firmengründers Simon Anton Krügermeyer überführe. Hier habe eindeutig „das Herz“ entschieden bzw. gekauft, so der Bürgermeister. Im Dezember 2015, denn das Haus befand sich nicht in einem solchen Zustand, dass private Kapitalanleger oder Immobilienfirmen es gekauft hätten, um es für Wohnzwecke herzurichten.

Baugenehmigung auf dem Weg Andreas Schmuck sagte jetzt, dass er zu gegebener Zeit mitteilen werde, wie es in den oberen Etagen des Hauses Krügermeyer weitergehen werde. Alle Planungen würden mit den zuständigen Denkmalbehörden abgestimmt. Bürgermeister Christian Liebrecht und Baudezernent/Beigeordneter Thorsten Paulsen sagten: „Die Baugenehmigung befindet sich in der Endprüfung und wird in der 36. Kalenderwoche (4. bis 8. September) erteilt.“

Malermeister Schapeler GmbH

- Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
- Energieberater im Malerhandwerk
- Schimmelprävention

Neustadt 104 | 52074 Lage-Hausen | Telefon 0 52 02 49 97 80 | kontakt@malermeister-schapeler.de

www.malermeister-schapeler.de

AUSSENANSTRICH

Farben + Beratung vom Fachhandel

Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 8-13 Uhr, 15-18:30 Uhr • Sa. 8-13 Uhr

Farben-PRÜSSNER

HELPU - Telefon (05202) 2360

Gert Prüssner o.K., Hulpener Str. 360, 33818 Leopoldshöhe

Du suchst einen Ausbildungsplatz?

diakonis

Altenpfleger / in
Altenpflegehelfer / in

Können einfach zum lockeren Gespräch zu uns!

Donnerstag, 7. September 2017, 14.30 - 16.30 Uhr:
„Gute Stube“ im Seniorenzentrum Haus der Diakonie, Friedrich-Petri-Str. 65, 32791 Lage

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Rückfragen gerne an Dagmar Nitsche unter Tel. 0 52 321 609-150.

diakonis - Stiftung Diakonissenhaus
Sofienstraße 51 - 32756 Detmold
Tel. 05231/762-0 - diakonis.de

Bevor der Lagenser Bauunternehmer Holger Einwachter, der das Immobilienbüro Mölling & Kampeter den markanten Standort am Marktplatz übernehmen wollte, waren bereits zwei Projektentwickler (TGC, Ten Brinke) vergeblich auf der Suche nach einem Ankermieter gewesen. Daran zog der Stadtrat mehrheitlich seine Konsequenzen und erlaubte im September 2014 die Revitalisierung der Innenstadt auch unter Aufgabe der Fassaden von Hotel Freitag und Karbach-Haus. Die Fraktionen von Aufbruch C, BBL, CDU, FDP und FWG verabredeten einen Gemeinschaftsantrag mit 22 Ja-Stimmen gegen 7 Nein-Stimmen aus den Reihen von SPD und Grünen auf der Ratssitzung am Donnerstag, 25. September 2014.

Abriss im Januar 2017

Inhaltlich ging es darum, im von vielen Bürgern und Institutionen als längst überfällig angesehe-

nen „Wiederbelebungs-Antrag“ darum, dass die Fassaden des ehemaligen Hotels Freitag und des Karbach-Hauses kein Hindernis für den Standort sein sollten, wenn ein Investor sie entfernen wollte, um die Innenstadtentwicklung zu intensivieren. Wörtlich hieß es im Antrag: „Die Revitalisierung unserer Innenstadt - besonders im Marktplatzumfeld - ist von immenser Bedeutung. Uns ist klar, dass insbesondere das Karbach-Haus und das alte Hotel Freitag notwendigweise mit einbezogen werden müssen. Tätig werdende Investoren sind ausdrücklich frei in ihrer Entscheidung, die vorhandenen Fassaden planerisch aufzunehmen - was wir sehr begrüßen würden - oder durch Abriss des Gebäudes andere gestalterische Ideen umzusetzen, die dies insgesamt in das vorhandene Marktplatzbild einpassen.“ Im Januar 2017 wurden Karbach-Haus und Hotel Freitag abgerissen. Anschließend wurde der Bauschutt entsorgt.

Am Rand der Senne Wanderungen nach Augustdorf

Lage (wi). Die Volkshochschule Lippe-West bietet am Sonntag, 10. September, von 10-13 Uhr und am Sonntag, 17. September, von 10-13 Uhr zwei Wanderungen an. Die Wanderung am 10. September führt durch die Stapeler Schlucht, zu einem alten Bauernhof, dem Schapeler Hof, am Rand der Senne entlang Richtung Augustdorf. Zurück geht es über den Hermannsberg zur anderen Seite des Teutoburger Waldes, Streckenlänge: ca. 10 km.

Die Zweite Wanderung führt durch das Furbachtal. Bei dieser Wanderung können typische Landschaftsformen bewundert werden, wie z.B. die Dünen, Ausblasungswannen, Trocken- und Kastenäcker. Bitte auf angepasste Kleidung und auf festes Schuhwerk mit Profilschalen achten. Trittsicherheit und gute Kondition sollten vorhanden sein. Die Gebühr pro Wanderung beträgt 7,50 EUR. Nähere Informationen unter Tel. 05231 / 95500.



Erüberten gemeinsam das weitere Vorgehen in Sachen „Revitalisierung der Innenstadt und Marktplatzbebauung“ (von links): Andreas Schmuck, Thorsten Paulsen, Franz Janssen, Holger Einwachter, Klaus Mölling, Christian Liebrecht und Kämmerer Frank Limpke. Fotos: wi



Alter Aktiv 2017/2018

Seniorenengeweiser des Kreises neu aufgelegt

Lage / Lippe (wl). Die demografische Entwicklung führt dazu, dass der Bevölkerungsanteil der über 65-jährigen und vor allem der über 75-jährigen weiter zunimmt. Im Jahr 2025 werden rund 34 Prozent der Bevölkerung über 65 Jahre sein. Um die vielfältigen Möglichkeiten der aktiven Lebensgestaltung, aber auch der Beratung und Unterstützung für Senioren in der Region aufzuzeigen, hat der Kreis Lippe seinen erfolgreichen Seniorenengeweiser „Alter Aktiv“ überarbeitet und neu aufgelegt. Er bietet zahlreiche Informationen rund um die Themen Gesundheit, Freizeitgestaltung und Wohnen im Alter. „Der neue Wegweiser bietet eine breitgefächerte Orientierungshilfe, die den Senioren einen Überblick über die Angebote im Kreis Lippe gibt und ihnen viele nützliche Hinweise für viele verschiedene Lebenslagen liefert“, erklärt Landrat Dr. Axel Lehmann. Insbesondere wurden auch die Änderungen aufgenommen, die durch die Reformen der Pflegeversicherung eingetreten sind.

Die Broschüre „Alter Aktiv“ beinhaltet damit für viele verschiedene Lebenslagen wichtige Informationen. Der Leser findet unter anderem Hinweise zu den finanziellen Leistungen der Sozialleistungsträger und eine Übersicht

über eine große Auswahl an Angeboten aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Kultur und Sport, die im Kreis Lippe zur Verfügung stehen. Auch für Pflegebedürftige Menschen und pflegende Angehörige besteht ein umfassendes und flächendeckendes Netz von Beratungs- und Hilfeeinheiten im ambulanten wie auch im stationären Bereich. Die Überarbeitung erfolgte in Zusammenarbeit mit Dieter Podelwies, Behindertenbeauftragter des Kreises Lippe, Gisela Bruchardt als Vertreterin der Senioren und Pflegeberatung des Kreises Lippe, Peter Jäger, AOK Nord-West, Frank Wiemann, Stadt Lemsdorf und folgenden Mitarbeitern

des Kreises Lippe: Jens Brockschneider, Gudrun Caesar, Tanja Lupuljev, Heike Neumann-Schulze, Michaela Ottemeier, Mechthild Petersheim, Friedel Schaefermeister und Michael Wiesemann. Die Broschüre wird unter anderem im Bürgerbüro Lage, im Bürgerservice des Kreises Lippe, in den Pflegeberatungsstellen, im Klinikum Lippe, in Arztpraxen, Apotheken und ambulanten Diensten ausgelegt. Zudem gibt es die Broschüre auch im Internet unter www.kreis-lippe.de zum Download. Weitere Informationen gibt es bei der Kreisverwaltung unter (05231) 624340 oder per E-Mail unter alteraktiv@kreis-lippe.de.



Die neue „Alter Aktiv“ enthält viele nützliche Infos für Senioren.

Neue Förderrichtlinie zum KiTa-Ausbau

Hannern: Neue Mittel für zusätzliche Betreuungsplätze in Lage

Lage. Nordhein-Westfalen erhält rund 140 Mio. Euro Bundesmittel für die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder von 0 Jahren bis zum Schuleintritt. Das FDPgeführte Familienministerium hat deshalb eine neue Richtlinie zur Förderung von Investitionen in Kitas und in Kindertagespflegen erlassen. Erstmals können auch Maßnahmen zum Erhalt von Kita-Plätzen gefördert werden. Dies ermöglicht unter anderem auch die Durchführung notwendiger Sanierungsmaßnahmen. Martina Hannen (Foto), FDP-Landesbeauftragte aus Lage, begrüßt diese Öffnung für die Kindertageseinrichtungen:

„Für viele Kitas fehlten in den letzten Jahren leider die Mittel für notwendige Sanierungsarbeiten zum Erhalt von Plätzen. Auch aus den Kitas in Lage gab es immer wieder Problemstellungen. Ich freue mich deshalb sehr, dass mit der neuen Richtlinie hier nun Abhilfe geschaffen wird und ein Teil



des Budgets auch für Erhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt wird. Insgesamt erhält die Stadt Lage 581.195 Euro aus dem Förderprogramm, davon können 145.479 Euro für den Erhalt von Plätzen und damit auch für Sanierungsarbeiten genutzt werden. Zusammen mit dem Kita-Rettungspaket, das im Familienministerium gerade erarbeitet wird, werden wir die Kitas deutlich finanziell unterstützen.“

Zudem wird beim Förderzweck erfreulicherweise nicht mehr zwischen U3- und U3-Plätzen unterschieden. Diese Erweiterung erhöht die Flexibilität und erleichtert so den Trägern die langfristige Planung einer Kita. Darüber hinaus wurden die Förderhöchstbeträge für Neubaumaßnahmen sowie Aus- und Umbaumaßnahmen zur Schaffung neuer Plätze angehoben. Neubauten können nun mit bis zu 30.000 Euro pro Platz gefördert werden. Bisher lag der Höchstbetrag bei 20.000 Euro. Auch diese Änderung wird den Trägern und Kommunen immens helfen.“

Zehn Jahre Förderverein Stadtbücherei

Gelungenes Literaturfest im Garten des Technikums trotz drohender Regenwolken

Lage (wl). Gute Stimmung herrschte beim Jubiläumsfest zum zehnjährigen Bestehen des Fördervereins Stadtbücherei Lage. Liebevoll gedeckte Tische luden zum Kaffeetrinken vor der Kulisse des Technikums mit Blick auf die große Platane ein, unter der das Ensemble Tri-Tonus die Gäste musikalisch unterhielt und viel Beifall vom Publikum erhielt. Klaus Landrock, Fachbereichsleiter Kultur, fand viele lobende Worte für die geleistete Arbeit des Vereins. Kulturratschuss-Vorsitzender Hans Martin Kaup schloss sich diesem Lob vorbehaltslos an. Landrock erinnerte auch an verschiedene Diskussionen über Sperrmaßnahmen hinsichtlich der Stadtbücherei. Diese Erörterungen seien ein wesentlicher Anstoß gewesen, den Förderverein am 21. August 2007 ins Leben zu rufen (der Postillon berichtete am 21. August 2017). Die Vorsitzende des Vereins, Elisabeth Varnholt, gab einen Rückblick auf die vergangenen zehn Jahre. Es sei ihr ein wichtiges Anliegen, so die Vorsitzende, sich endlich einmal in der Öffentlich-

keit bei ihren vielen Helferinnen und Helfern, allesamt Mitglieder des Vereins, bedanken zu können. Höhepunkt des Nachmittags war die Aufführung der szenischen

Umsetzung von Marie-Sabine Rogers Roman „Das Labyrinth der Wörter“ durch die Theatergruppe „Hüftgold“. Die „Hüftgold“-Hobbyschauspieler zeigten mit viel Einfühlungsvermögen ein be-

eindruckendes Schauspiel. „Wir sind so froh, dass wir draußen spielen konnten, weil hier ein wunderbarer Rahmen für die Szenen im Park gegeben ist“ waren sich alle einig.



Zum zehnjährigen Bestehen des Fördervereins Stadtbücherei Lage setzten fünf Schauspieler der Theatergruppe „Hüftgold“ Marie-Sabine Rogers „Labyrinth der Wörter“ in Szene.

Grillnachmittag

VdK Lippe-West lädt ein

Lage. Der VdK Ortsverband Lippe-West lädt alle Mitglieder am Samstag, 9. September 2017 um 16.00 Uhr in das Restaurant „Iberico“, Lange Straße 125 in Lage, zu einem Grillnachmittag ein. Die Veranstaltung ist für Mitglieder kostenlos. Es wird um Anmeldung gebeten unter 05232-9804078 (Frau Schilberg) oder 05232-364989 (Herr Walbert).

Konversationskurse

Englisch am Montagmorgen um 9 Uhr

Lage (wl). Wer möchte die Woche mit englischer Konversation beginnen? Die Volkshochschule Lippe-West bietet montags ab 11. September von 9.00-11.30 Uhr einen Konversationskurs Englisch im Technikum in Lage unter der Leitung der muttersprachlichen

Dozentin Karen Koslowski-Rowe an insgesamt 11 Vormittagen an (Kursus 330/LA). Gute Vorkenntnisse in der englischen Sprache werden vorausgesetzt (etwa 6-7 Jahre Schullenglisch). Anmeldungen und weitere Informationen: 05232/95500.

CDU besucht Ortsteil Waddenhausen

Lage-Waddenhausen. Vertreter der CDU-Ratsfraktion Lage besuchten den Ortsteil Waddenhausen. Olaf Henning, Vorsitzender des bereits 1985 gegründeten Bürgertreffs Waddenhausen e.V., stand den Christdemokraten Rede und Antwort.

Bei der Ortsbesichtigung besuchte die Gruppe zunächst die Friedhofskapelle an der Soorheider Straße, die der Verein von der Stadt Lage übernommen hat und nun aufwendig saniert. Die Kapelle steht später für Trauerfeiern aber auch für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung. Im Bürgertreff an der Altdorfer Straße konnten sich die CDU-Mitglieder von den Renovierungsarbeiten überzeugen, die der Verein durchführt. Neben der Betreuung

von Grundschulkindern nahe gelegenen Grundschule steht der Bürgertreff auch für Veranstaltungen zur Verfügung, so z.B. für das beliebte Senioren-Café.

Der Dorfplatz war der dritte Anlaufpunkt. Hier hat der Verein unter anderem Sitzgelegenheiten und eine Boulebahn errichtet. Der liebevoll gestaltete Platz bietet das Radfahren einen Ratsplatz. Das Lehrschwimmbecken, die sogenannte „Plütze“, stand ebenfalls auf dem Programm. Anja Holthaus-Henriques, Vorsitzende der Kinder- und Jugendinitiativen Waddenhausen e.V., zeigte der Gruppe das Gelände. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die „Plütze“, die während der Sommerferien von vielen Kindern des Ortes genutzt wird, zu erhalten.

Der Erfolg von so viel bürgerlichem Engagement kann sich sehen lassen. „Nach 2014 haben wir in diesem Jahr erneut an der Aktion „unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen“, erläuterte Olaf Henning vom Bürgertreff. „Wir konnten uns bis auf den Platz 11 vorarbeiten. 2014 belegten wir noch Platz 25.“

Michael Biernmann, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Lage und Uwe Pohl, Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion Lage, bedankten sich für die Führung durch den Ort und lobten den Einsatz der Waddenhauser für ihren Ortsteil. Eine Spende von 150 Euro sagten sie dem Bürgertreff und der Kinder- und Jugendinitiativen für ihre weitere Arbeit zu.



Hinterer Reihe von links: Michael Biernmann, Svetlana Begemann, Horst Symalla (alle CDU), Olaf Henning (Bürgertreff), Eddard Meier (CDU), Tanja Ebert, Anja Holthaus-Henriques (beide Kinder- und Jugendinitiativen), Uwe Pohl, Friedrich Schüll, Julian Dukart (alle CDU) sowie Christian Brummermann (Bürgertreff) vor der „Plütze“. Die Kinder (erste Reihe von links) Louis, Constantin, Leon, Ole, Lena und Nils freuen sich über die Bademöglichkeit vor Ort.

Sortierter Basar rund ums Kind

ONLINE Startnummernvergabe am 06. September 2017

Lage. Am 23. September 2017 findet in der EFG Lage, Schützenstr. 1, 32791 Lage von 11.00 – 13.00 Uhr (für Schwangere mit Mutterpass ab 10.00 Uhr) wieder der gut sortierte Basar rund ums Kind statt.

Für Verkäufer findet die Startnummernvergabe am Mittwoch, den 06.09.2017 um 20.00 Uhr per Onlineregistrierung auf der Internetseite www.efg-lage.de unter dem Link „Basar rund ums Kind“ statt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Anzahl der Startnummern begrenzt ist. 10 % des Erlöses gehen an „Die Arche“ Christliches Kind- und Jugendwerk e.V. (www.kinderprojekt-arche.eu). Die Startgebühr beträgt 5,- €.



Beeinträchtigungen im Zugverkehr

Großbaustellen im ostwestfälisch-lippischen Schienennetz 2018 / 2019

Lage (wi). In den kommenden zwei Jahren 2018 und 2019 wird es im Schienennetz in Ostwestfalen-Lippe durch einige Eisenbahnbrücken-Baummaßnahmen bzw. Brückenreparaturen zu teilweise erheblichen Beeinträchtigungen für Fahrgäste kommen. Hintergrund dieser Behinderungen ist der bauliche Nachholbedarf bei der Brücken-Infrastruktur. Es werde allerdings versucht, durch Bündelung von Maßnahmen eine möglichst effiziente Abwicklung der Bauprojekte zu erreichen. Mit Ul Belem, Pressesprecher des in Unna beheimateten

Zweckverbands Nahverkehr Westfalen-Lippe (NVWL). Besonders hervorzuheben seien die Brückenreparaturen rund um Bielefeld in mehreren Bauphasen von Januar 2018 bis Oktober 2019 (22 Monate). Die Erneuerung von drei Brücken im Raum Bielefeld werde zu Sperrungen von jeweils mindestens 2 von 4 Gleisen der Hauptverbindung Hamm-Bielefeld-Hannover führen. Da der Fernverkehr (IC-E und andere überörtliche Verbindungen) und auch der Güterverkehr möglichst wenig beeinträchtigt werden sollen, wird der Bielefelder Haupt-

bahnhof von einigen Regionalzügen nicht mehr angefahren werden können. Diese hat auch Auswirkungen auf die Verbindungen zwischen Bielefeld und Lage bzw. Lippe. Umfangreiche Ersatzkonzepte und deren Kommunikation, wenn es denn soweit sei, befänden sich gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen und DB Netz in der Vorbereitung. Der Regionalexpress 82 „Leine-Weber“ (Bielefeld - Lage - Detmold - Altenbeken) wird zwischen Juni 2018 und März 2019 wegen Nicht-Erreichbarkeit des Bielefelder Hauptbahnhofs nicht

zwischen Bielefeld und Lage verkehren, sondern nur zwischen Lage und Detmold. Zeitparallel soll auch eine Brücke zwischen Detmold und Horn-Bad Meinberg erneuert werden. Die Regionalbahn 73 „Lipperland“ (Bielefeld - Lage - Lemgo) fällt dem Vernehmen nach nicht aus während dieser Zeit, allerdings soll es zu Veränderungen der Dauer der Fahrten kommen. Vermutlich im April 2019 beginnen Brückenbauarbeiten in Lage, die bis Oktober 2019 dauern sollen. Erneuert wird dann in der Nähe

des Bahnhofs Schötmarsche Straße die Eisenbahnbrücke, mittels der die Strecke nach Herford über die nach Bielefeld geführt wird. Während dieser Zeit (etwa ein halbes Jahr) wird es keinen Zugverkehr zwischen Lage und Oerlinghausen geben. Der Verkehrsverbund Ostwestfalen-Lippe plant für die „Eisenbahnlosse“ Zeit einen Schienensatzverkehr zwischen Lage und Oerlinghausen. Ob während dieser Zeit auch Brückenarbeiten auf der Strecke Lage - Lemgo anfallen, konnte der Position nicht in Erfahrung bringen. Vor bald drei

Jahren, Ende Dezember 2014, hatten die Lagenser Grünen mitgeteilt, dass eine Eisenbahnbrücke der Strecke Lage - Lemgo über den Wappen-Wanderweg in Heßloh im Jahr 2019 erneuert werde. Die Lagenser Grünen beriefen sich in ihrer damaligen Pressemitteilung auf eine Anfrage des Grünen-Bundestagsabgeordneten Oliver Krischer (Düren) im Bundestag (der Postillon berichtete am 8. Januar 2015). Im Frühjahr 2017 erneuerte Krischer seine Anfrage, über deren Ergebnisse die Lagenser Grünen dann allerdings nicht mehr berichteten.



Von April 2019 bis Oktober 2019 soll in der Nähe des Bahnhofs Schötmarsche Straße die Eisenbahnbrücke der Strecke Herford-Lage-Detmold erneuert werden. Während dieser Zeit soll es keinen Zugverkehr auf den Schienen (im Vordergrund) zwischen Lage und Oerlinghausen geben. Foto: wi



Die Eisenbahnbrücke der Strecke Lage - Lemgo, die in Heßloh über den Wappen-Wanderweg führt, soll im Jahr 2019 erneuert werden, teilten die Lagenser Grünen im Dezember 2014 mit. Foto: wi

Schlau beleuchtet

Lipperlandhalle erstrahlt im neuen Licht: Deckenbeleuchtung komplett erneuert

Lemgo (wi). Ab sofort sorgt eine hocheffiziente und wartungsarme LED-Anlage für beste Lichtverhältnisse in der Lipperlandhalle. Probleme im Betrieb, hohe Wartungskosten und neue Vorgaben für die Bundesligaspiele des TBV-Lemgo machten eine Erneuerung der Deckenbeleuchtung notwendig. Die Firma Schlau Elektrotechnik (Lemgo) und andere Unternehmen aus der Region verknüpften die anspruchsvolle Aufgabe in den rückliegenden Wochen der Schulferien. Bei der Planung der neuen Beleuchtungstechnik musste der Eigenbetrieb Schützen des Kreises Lippe als Eigentümer der Lipperlandhalle gemeinsam mit dem Technischen Gebäudemanagement des Kreises und dem Planungsbüro Minati viele Anforderungen berücksichtigen, weil Landrat Dr. Axel Lehmann: „Wir haben verschiedene Simulationen und Berechnungen durchprobiert und eine zukunftsfähige Lösung gefunden. Mit der jetzigen Anlage kommen wir sämtlichen Anforderungen aus Schul- und Vereinssport, der Handballbundesliga und des Veranstaltungsmanagements nach und können bei Bedarf sogar nachrüsten. Zusätzlich sparen wir 75 Prozent Energiekosten ein.“ Die LEDs können nach Belieben gedimmt und geschaltet werden. Außerdem erfüllen sie die neuen Vorgaben der Handballbundesliga, die eine hellere Beleuchtung der Tribünen und des Spielfeldes vorsehen. Jörg Zereike und Ulrich Kaltenborn, Geschäftsführer des TBV-Lemgo, sind mit dem Umbau zufrieden: „Wir haben hart gekämpft, um den ersten Bundes-

liga zu bleiben. Umso mehr freuen wir uns über die tatkräftige Unterstützung durch den Kreis Lippe, um alle Anforderungen der Liga erfüllen zu können. Die neue Anlage ermöglicht uns zudem, den Forderungen des Fernsehsechsenders Sky nachzukommen, der diese Saison die Spiele überträgt.“ Der Umbau in den Sommerferien war für die beteiligten Firmen eine besondere Herausforderung: Der Hallenboden musste geschützt und die LEDs passgenau neben den vorhandenen Kameras, Lautsprechern und Einfallstrahlern eingearbeitet werden. „In der knapp bemessenen Zeit war das eine stressige aber auch spannende Aufgabe“, erklärt Andreas Schindler, bauleitender

Oberrichter von Schlau Elektrotechnik. Insgesamt waren rund 15 regionale Firmen am Projekt beteiligt. Die Erneuerung der Lichtanlage ist nur eine von vielen Maßnahmen im Rahmen der Instandhaltung betont Klaus Kuhlmann, Leiter des Eigenbetriebes Schulen: „Allein in diesem Jahr werden wir rund 600.000 Euro in die Sicherheit und Qualität der Lipperlandhalle investieren und damit auch in den Innovation-Campus Lemgo.“ Der aktuelle Umbau hat 350.000 Euro gekostet und wird über das Kommunalinvestitionsfördergesetz des Bundes zu 90 Prozent gefördert. (Der Postillon berichtete im September und Oktober 2015.) Der Kreis Lippe erhielt 5,5 Mio. Euro aus dem Sondervermögen

„Kommunalinvestitionsförderungsfonds“. Lage bekam 2,2 Mio. Euro und nutzte das Geld u.a. für energetische Gebäudesanierungen z.B. der Grundschule Waddenhausen und der Kindertageseinrichtung (Kita) Ehrentrup. Zudem der Zuschuss und die zu erwartenden Energiekosteneinsparungen wird sich die neue LED-Anlage bereits nach sechs Jahren rentieren haben“, so Manuel Bröcker, Gebäudemanagement Kreis Lippe, zur Wirtschaftlichkeit der Deckenbeleuchtung in Lemgo. Aus Sicht der Verantwortlichen ist das Geld gut angelegt: Die Lipperlandhalle wird jährlich von knapp 170.000 Schülern und Vereinsmitgliedern genutzt. Zusätzlich finden rund 100 Veranstaltungen statt.

Anfang Oktober beginnt offiziell die neue Heizperiode aber bereits jetzt sind die Temperaturen nachts oftmals so niedrig, dass man die Heizung aufdrehen möchte. Um die Energiekosten im Rahmen zu halten, sollte der Verbrauch im Blick gehalten werden. Die Verbraucherzentrale NRW hat ein paar einfache Tipps. „Jeder hat eine individuelle Wohlfühltemperatur, aber man sollte sich selbst fragen, ob beispielsweise 22 Grad Celsius sein müssen oder auch 20 ausreichen“, gibt Matthias Anschab, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Lippe zu bedenken. Denn wird die Raumtemperatur nur um ein Grad herunter geregelt, können bereits sechs Prozent bei den Kosten eingespart werden. Aber Vorsicht: Weniger als 18 Grad Celsius sollte die Temperatur in den Wohnräumen jedoch nicht betragen, damit das Mauerwerk nicht auskühlt. Zudem sollten Türen zwischen Räumen mit verschiedenen Temperaturen geschlossen werden. Wird dann noch drei bis viermal täglich für einige Minuten gut durchgelüftet, besteht laut Energie-Experte normalerweise kein erhöhtes Schimmelrisiko: „Je

wenig fünf Minuten Stoßlüften ist viel besser, als Fenster dauerhaft auf Kipp zu stellen. So wird abgestandene feuchte Luft viel besser ausgetauscht und es entwickelt sich nicht zuviel Wärme nach draußen.“ Weitere Spartipps für die anstehende Heizperiode erhalten Sie in der offenen und kostenlosen Energie-Sprechstunde von Energieberater Matthias Anschab von der Verbraucherzentrale NRW. Die nächsten Sprechstunden in Lage sind am Freitag, den 08.09.2017 und den 20.10.2017 im Rathaus 1 Raum St. Johann von 8.30-12.30 Uhr. Wenn umfangreichere Sanierungsmaßnahmen anstehen oder zum Beispiel die Heizung erneuert werden soll, kommen die Energie-Fachleute der Verbraucherzentrale auch zum Ratschenden nach Hause. Ein solcher 90-minütiger vor-Ort-Service ist für 60 Euro zu haben. Unverbindliche Anfragen und Terminvereinbarungen sind möglich unter Tel. 0231 7015 905 oder zentral unter 021 / 33 996 555. Über das Internet erreichen Sie uns unter www.verbraucherzentrale.nrw/energie-experte oder per Email an detmold.energie@verbraucherzentrale.nrw.



Lassen sich von Andreas Schindler und Ingo Sundermann (von rechts, beide Schlau Elektrotechnik) die neue Technik erklären (von links): Mario Minati, Klaus Kuhlmann, Landrat Dr. Axel Lehmann, Rainer Grabbe, Kämmerer Kreis Lippe, und Ulrich Kaltenborn.

Richtiges Heizen und Lüften beugt Schimmel vor

Wenig fünf Minuten Stoßlüften ist viel besser, als Fenster dauerhaft auf Kipp zu stellen. So wird abgestandene feuchte Luft viel besser ausgetauscht und es entwickelt sich nicht zuviel Wärme nach draußen.“ Weitere Spartipps für die anstehende Heizperiode erhalten Sie in der offenen und kostenlosen Energie-Sprechstunde von Energieberater Matthias Anschab von der Verbraucherzentrale NRW. Die nächsten Sprechstunden in Lage sind am Freitag, den 08.09.2017 und den 20.10.2017 im Rathaus 1 Raum St. Johann von 8.30-12.30 Uhr. Wenn umfangreichere Sanierungsmaßnahmen anstehen oder zum Beispiel die Heizung erneuert werden soll, kommen die Energie-Fachleute der Verbraucherzentrale auch zum Ratschenden nach Hause. Ein solcher 90-minütiger vor-Ort-Service ist für 60 Euro zu haben. Unverbindliche Anfragen und Terminvereinbarungen sind möglich unter Tel. 0231 7015 905 oder zentral unter 021 / 33 996 555. Über das Internet erreichen Sie uns unter www.verbraucherzentrale.nrw/energie-experte oder per Email an detmold.energie@verbraucherzentrale.nrw.

Sportküstenschifferschein

Lage (wi). Die VHS Lippe-West bietet ab Montag, 4.9., über 14 Termine den Kurs „Sportküstenschifferschein“ in Lage, Schulzentrum Werreanger an. Gebühr: 215,00 Euro. Dieser Kurs schließt ab mit der theoretischen Prüfung vor dem amtlichen Prüfungsausschuss. Die Lehrinhalte bauen auf dem Wissen für den Sportbootführer-

schein See auf und vermitteln erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Navigation einschließlich Gezeitenkunde, Schiffsfahrtsrecht, Seemannschaft und Wetterkunde. Die Praxisausbildung mit anschließender Prüfung kann während des Theoriekurses organisiert werden. Voraussetzungen: Besitz des Sportbootführerscheins See (SBF-See).



Film: Thule - Tuvalu

Film über den Klimawandel - 4. September in der Kinowelt in Lage

Lage. Der Film des Regisseurs Matthias von Gunten aus der Schweiz wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet. Er handelt von den Menschen in Thule und Tuvalu, deren Leben sich für immer verändert. Thule liegt im obersten Norden Grönlands, Tuvalu ist ein kleiner Inselstaat im pazifischen Ozean, zwei äußerst gegenseitlich und weit voneinander entfernte liegende Orte. Trotz aller Unterschiede gibt es Gemeinsamkeiten. Hier wie da sind die Menschen unmittelbar von der Natur abhängig - doch deren Gleichgewicht ist bedroht. Während in Thule das Eis immer mehr zurückgeht und zu Meerwasser wird, steigt in Tuvalu der Meeresspiegel mehr und mehr an. Wie gehen die Betroffenen damit um, dass ihre Heimat und Lebensweise durch den Klimawandel zerstört werden? Auf beiden Seiten gibt es Hoffnung und Wut, Zerstörung und Resignation. Sie wissen, es bleibt keine andere Wahl, als woanders ein neues Leben zu beginnen. In eindrucksvollen Bildern schildert Regisseur Matthias von Gunten das Leben der Bewohner von Thule in Nord-Grönland und Tuvalu in der Südsee. Auch wenn Thule und Tuvalu weit von Deutschland entfernt liegen, sind die Klimabedingten Probleme inzwischen bei uns angekommen: Überschwemmungen, Un-

wetter und Temperaturschwankungen, veränderte Bedingungen für die Landwirtschaft usw. Der Regisseur Matthias von Gunten über die Entstehung des Films: Es geht um einen unglaublichen und in der Geschichte des Menschen einmaligen Wandel: wir verändern durch die Erwärmung des gesamten Planeten und damit auch die Lebensweise von unzähligen Menschen. Mich interessiert das in erster Linie kulturell. Was sagt das über uns und was sind die Folgen? Bündnis 90/Grüne/Lage als Veranstalter laden ein am Montag, 4. September 2017 um 20.00 Uhr in die Kino Welt in Lage. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

„Picknick im Park“ in Währentrop

Ein Highlight des Lions Clubs Oerlinghausen

Oerlinghausen-Währentrop. Zum siebten Mal lädt der LC Oerlinghausen alle Picknick-Freunde mit Familien, Bekannten und Kollegen in den idyllisch gelegenen Wasserpark in Währentrop ein. Hier auf der grünen Wiese am See können sich vergrößerte Gäste an liebevoll und einfallsreich dekorierten Tischen einen schönen Tag machen und sich von den Darbietungen verzaubern lassen. Der Club stellt in einem attraktiven Ambiente Tische mit jeweils acht Plätzen auf, bietet ein abwechslungsreiches musikalisches Programm und hält weitere Überraschungen zur Unterhaltung be-

reit. Die Gäste können am Eingang des Wasserparks parken, Sie bringen ihre eigenen Picknickkörbe mit, die mit köstlichen Speisen, heißen und kalten Getränken, Geschirren und Ideenreichen Tischdekorationen gefüllt sind, wenn man es stilvoll mag. Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 10. September 2017, von 11 bis 15 Uhr statt. Da es sich um ein Charity-Picknick handelt, wird an die Spendenbereitschaft der Teilnehmer appelliert. Die Tische müssen vorbestellt werden. Eine Tischmiete kostet 80 Euro. Man darf natürlich mehrere Tische reservieren

oder auch nur für die jeweilige Personenzahl passende Tischtenie (pro Gast 10 €). Eine Kontaktadresse lautet: <sekretariat@lions-oerlinghausen.de>. Der Reinerlös dieser Wohltätigkeitsaktion kommt der Schulbildung von Nomadenkindern in Namibia zugute - ein weiterer Afrika-Projekt von Lions International. Bisher war diese beliebte Traditionveranstaltung immer vom Wetter begünstigt. „Und wenn es Hunde und Katzen regnet und das Picknick ausfallen muss, dann haben die Beteiligten immerhin ein gutes Werk getan“, meint Präsidial Horst Biers.

Die Zukunft des Rentensystems

Diskutieren mit Bundesstadtskandidat Henning Welslau im Bürgerhaus

Lage. Am Freitag, 01. September 2017, um 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Lage am Clara-Ernst-Platz eine Diskussionsveranstaltung zum Thema „Die Zukunft des Rentensystems“ statt.

Bundesstadtskandidat Henning Welslau (SPD) diskutiert mit den

Versicherungslästen Hans Zitzmann sowie Bürgerinnen und Bürgern über das SPD-Rentenkonzept. Moderiert wird die Veranstaltung von Frank Schröder, bekannt als Moderator bei Radio Lippe.

Die Bundes-SPD will das Sinken

des Rentenniveaus stoppen, fordert eine gesetzliche Solidarität und möchte eine Verlässlichkeit auch für junge Generationen und die Aussicht auf eine auskömmliche Rente.

Alle sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.



Boulen bei der AWO Männergruppe Heiden

Lage-Heiden. Die Männergruppe der AWO Heiden trifft sich das nächste Mal am kommenden

Dienstag, den 5. September 2017 um 10.00 Uhr zum Boulespielen an der Boulebahn in der Grün-

lage. Andere Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.



Handwerker



Clever heizen und sparen

Energiespartipps für die kalte Jahreszeit: Mit einfachen Maßnahmen viel bewirken

(djd). Die meisten Bundesbürger versuchen es so lange wie möglich hinauszuschieben, aber irgendwann ist es dann doch so weit: Die Heizung muss zum ersten Mal wieder für wühlige Wärme im Haus oder in der Wohnung sorgen. Mit dem Beginn der kalten Monate rückt so auch das Thema Energiesparen wieder auf die Tagesordnung - denn mit einem überlegten Einsatz der Heizung lassen sich der Energieverbrauch und damit die Kosten deutlich reduzieren, gleichzeitig schützt man die Umwelt. „Schon mit kleinen Verhaltensänderungen im Alltag können Verbraucher viel erreichen und so sparen“, meint auch Ralph Kampwirth, Unternehmenssprecher beim Energie- und IT-Unternehmen Lichtblick.

lich. Dabei lassen sich durch intelligentes Heizen ohne große Investition viel Energie und Geld sparen. „Wird die Raumtemperatur um nur ein Grad gesenkt, können die jährlichen Energiekosten um bis zu sechs Prozent reduziert werden“, so Kampwirth. Man sollte darauf achten, dass die

Heizkörper frei stehen und nicht durch Möbel zugestellt werden: „Denn nur so kann die erwärmte Luft richtig zirkulieren.“ Außerdem gelte: Wer sich passend zur Jahreszeit anziehe, könne die Temperatur oftmals etwas reduzieren. Wichtig sei es auch, nicht überall gleich viel zu heizen. Im

Schlafzimmer würden etwa 17 Grad im Winter reichen.

Programmierbare Thermostate sinnvoll
Auch in der kalten Jahreszeit sollte man immer wieder durchdenken. „Statt das Fenster ständig in Kippstellung zu lassen, sollte man besser regelmäßig kurz und kräftig lüften“, so Kampwirth. Das sorgt für genügend Frischluft und man verliere weniger Energie.



Weitere vier bis fünf Prozent Energie können Haushalte einsparen, indem sie über Nacht nicht bei Abwesenheit die Raumtemperatur um etwa vier Grad absenken. Am größten ist der Effekt in unbesetzten Altbau. „Empfehlenswert sind auch hier programmierbare Thermostate, die dafür sorgen, dass nur zu den vorab eingegebenen Zeiten geheizt wird. Dann ist die Wohnung abends bei der Heimkehr wieder aufgewärmt“, betont Ralph Kampwirth.

Programmierbare Thermostate sorgen dafür, dass nur zu vorab eingegebenen Zeiten geheizt wird - auch so lassen sich die jährlichen Energiekosten effektiv reduzieren.

Foto: djd/LichtBlick SE/shutterstock/Andrey Popov

ALTEKRÜGER
• Mechanische Absicherung von Fenstern und Türen in Holz und Kunststoff
Riegel vor!
Sicher ist sicher.

FENSTER TÜREN INNENAUSBAU
Triftenstraße 87 • 30791 Lage
Telefon (52 52) 30 107
www.zuhause.sicher
Die Firma Altekruiger ist als Handwerksbetrieb in den Adressenverzeichnissen für Einzelhandelsmechaniker der Landesinnungsverbände (LIV) aufgenommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einzelhandelskompetenz, kostenlos und neutral bei einer (Kostenlos) Polizeilichen Beratungstelle.

FLIESENSTUDIO - LAGE
W+S GmbH
Im Steelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232/64443
Telefax 05232/66608

FLIESEN • SANITÄR MARMOR • KLINKER

HUISKAMP
Bedachungs GmbH
Ausführung aller Dach-, Fassaden- u. Isolierungsarbeiten
32791 Lage/Lippe • Holzofenstraße 2 • Tel. 05232/2542

CAPITO
Heizung & Sanitär
Uwe Detert
Handy 148
32791 Lage/Heiden
05232/696637
info@capito-detert.de

ENERGIE SERVICE TECHNIK

ASSMANN Fernseh - Service
InH. Marek Assmann
Liebigstraße 34 • 32791 Lage
Tel. 05232-6911987 • Mobil 0170-5800364
assmann-fernsehservice@gmx.de
www.assmann-fernsehservice.de

SCHNUR DACH
Seit 1886 Familienbetrieb
32791 Lage, Kastanienstr. 14, Tel. (05232) 9489-0, Fax 9489-24

Ausführung von Dächern aller Art
Fassadenverkleidungen



Handwerker



Wasserschäden rechtzeitig erkennen

Nässe und Frost bedrohen nicht nur die Einrichtung, sondern auch die Bausubstanz

(dd). Wasserschäden durch eine ausgelagerte Waschmaschine, Rohrbrüche oder eingefrorene Rohrleitungen können teuer werden. Je länger solche Probleme unentdeckt bleiben, desto schlimmer fallen in der Regel die Folgen aus: Boden- oder Wandbeläge und Möbel müssen ersetzt werden, Schimmel kann sich in durchfeuchteten Bauteilen festsetzen, und schimmelfestem sogar die Bausubstanz so geschädigt, dass aufwändige Sanierungsarbeiten erforderlich sind. Restlos ausschließen lassen sich Wasser- und Frostschäden nicht, doch mit Wasser- und Frostmeldern kann man sie frühzeitig entdecken und so rechtzeitig reagieren.

Eine App schützt vor größeren Folgeschäden durch Wasser und Frost. Moderne Wasser- und Frostmelder schlagen nicht nur auf Haus Alarm, sondern senden parallel eine Meldung übers Internet an das Smartphone.

phone. Bei dem Modell Lyric Wi-Fi von Honeywell beispielsweise funktioniert das über eine App, die einfach auf dem mobilen Endgerät installiert wird. Der Melder steht über das heimische WLAN mit dem Internet in Verbindung. Dadurch ist keine aufwändige Verkabelung erforderlich. Günstig für die einfache Installation ist zudem eine Stromversorgung über Batterien, sodass Stromschlüsselungsbauwerk nicht erforderlich ist. In selten genutzten Nebenräumen möglich, in denen nicht immer eine Steckdose in der Nähe zur Verfügung steht.

Mehr Informationen dazu gibt es auf der Website www.getconnectedhoneywell.com/de. Wichtig ist, dass sich das Sensorbündel des Melders einfach verlagern lässt. Denn so kann er größere Bereiche sicher überwachen und schützen.

Schneller informiert sein, früher reagieren. Tritt ein Problem auf, erfolgt ein akustisches Warnsignal vor Ort. Parallel versendet der Wasser- und Frostmelder eine Nachricht auf das Smartphone und informiert über den Vorfall zu Hause. Dadurch ist es möglich, von unterwegs aus, zum Beispiel aus dem Urlaub, sofort zu reagieren. Die Meldung kann zudem auf den Smartphones von Verwandten oder Freunden erscheinen.

Freunde, Nachbarn oder Familienmitglieder können so vor Ort erste Maßnahmen einleiten, um schlimmere Folgen eines Schadens zu vermeiden.

Rechtzeitig entdeckt, lassen sich schlimmere Folgen von Wasserschäden verhindern. Foto: djd/honeywell

Die Muskelhypothek realistisch kalkulieren

Bei Eigenleistungen sollte der Bauherr seine Möglichkeiten nicht überschätzen

(dd). Fast alle Bauherren stellen sich die Frage, ob und wie sich die Baukosten durch Eigenleistungen reduzieren lassen. Dies entspricht den Möglichkeiten und Fähigkeiten sollte man aber realistisch einschätzen und sich die Einsparnis durch die "Muskelhypothek" nicht schön reden. Ein Baumaßnahmen benötigt auch der Bauherr, und er erhält es meist nicht zu den Spezialkonditionen von Handwerkern. Im besten Fall spart er sich also nur die Kosten für die eingesparten Arbeitszeit des Handwerkers, so Florian Haas, Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierung. Der Handwerker muss zudem in der Regel deutlich weniger Zeit für die Arbeiten aufbringen als ein Laie.

Termine sind einzuhalten
Bei der Erbringung von Eigenleistungen im Baubau müssen die vom beauftragten Unternehmen vorgegebenen Termine eingehalten werden. Viele Gewerke können erst erbracht werden, wenn eine vorherige Leistung abgeschlossen ist. Wer in der Fertigstellung etwa seine Arbeit nicht aufnehmen kann, weil der in Eigenleistung einge-

bracht wurde falsch oder noch gar nicht gelegt wurde, verzögert sich die gesamte Fertigstellung. "Er bringt der Bauherr seine Eigenleistung nicht termingerecht und verzögert sich dadurch der Baubau, kann er schadensersatzpflichtig werden", warnt Florian Haas.

Einfluss auf die Gewährleistung
Wenn Bauleistungen im Wechsel

zwischen Bauframa und Bauherr erbracht wurden, ist bei Auftreten eines Baumangels oft schwer oder nicht festzustellen, was die Ursache dafür ist. Dann kann der Bauherr auf den Kosten für die Mangelbeseitigung sitzen bleiben, also Gewährleistungsansprüche verlieren. Eigenleistungen sollten deshalb so vereinbart werden, dass sie am Ende des mit der Baufirma vereinbar-

ten Leistungsumfanges erfolgen, die Baufirma danach also keine Arbeiten mehr ausführen muss. Der Umfang der Eigenleistung und die Gewährleistungsproblematik sollten eindeutig wie möglich im Bauvertrag vereinbart werden.

Bauherr anmelden und versichern
Beim Einsatz von Freunden und Bekannten sind gesetzliche Vorgaben zu beachten. Bauherr muss bei der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) angemeldet werden. Sorgt der Bauherr nicht für einen ausreichenden Arbeitschutz, haftet er bei einem Unfall. Darüber hinaus kann der Bauherr seine Baufirma gegen Invalidität absichern. Seinen Mitgliedern den Abschluss einer Baufirma-Unfallversicherung zu günstigen Konditionen an, mehr dazu gibt es unter www.finanzierungsschutz.de. Vorsicht ist beim Thema Schwarzarbeit geboten. Drückt man dem Handwerksmeister von nebenan als Dankeschön für eine Hilfe 200 Euro in die Hand, ist die Grenze zur Schwarzarbeit schon überschritten.

Die Möglichkeiten und Fähigkeiten zur Eigenleistung sollte ein Bauherr realistisch einschätzen und sich die Einsparnis durch die "Muskelhypothek" nicht schön rechnen. Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierung/shutterstock

Hohe Stromkosten trotz A+++ ?

Der Grund für teure Energierechnungen könnte im Heizungskeller sitzen

(dd). Der Kühlschrank trägt das Energieeffizienzlabel mit der besten Bewertung A+++, der Staubsauger gibt sich mit wenigem Watt zufrieden, ein Wärmepumpen-Wäschetrockner nutzt elektrische Energie ebenfalls sehr energieeffizient. Die Stromrechnung im Haushalt trotz energiesparender Elektrogeräte und sorgsamem Umgang mit Stromröhren noch zu hoch ist, dann könnte die Ursache im Heizungskeller zu finden sein. Denn hier nun in vielen Häusern immer noch alte, ineffiziente Trinkwasser-Zirkulationspumpen ihren Dienst.

Alle Pumpen nicht erst

ersetzen, wenn sie streiken. Aus den Augen, aus dem Sinn: Während man den meisten Stromverbrauchern im Haushalt fast täglich begegnet, fallen alle Pumpen im Keller meist nur dann auf, wenn sie nach vielen Jahren einmal einen Defekt haben. Es lohnt sich aber, nicht so lange zu warten. Denn neue Hocheffizienzpumpen benötigen nur mehr einen Bruchteil der Energie, die alte Pumpen pressen. "Zum einen arbeitet die Motortechnik der neuen Pumpengenerationen mit sehr geringem Strombedarf", erklärt Hartmut Storn, Produktmanager beim Pumpenhersteller Deutsche Vortex. "Außerdem sorgt die elektronische Regelung dafür, dass die Pumpen bedarfsorientiert laufen statt, wie viele alte Modelle, rund um die Uhr. Dadurch verursachen sie nur geringe Wärmeverluste." Zeitseurender oder clevere Auto-learn-Technik. Je nach Bedarf gibt es hier verschiedene Möglichkeiten. Wer gut einschätzen kann, zu welchen Zeiten im Haus warmes Wasser an den Zapfstellen gebraucht wird, der fährt mit einer Zeitsteuerung sehr gut. Infos dazu gibt es unter www.deutsche-vortex.de. Die Laufzeiten lassen sich individuell programmieren und auch nachträglich mit wenigen Eingaben anpassen, falls sich Gewohnheiten einmal verändern. Höchsten Komfort bieten elektronische Steuerungen mit Auto-Learn-Funktion. Die Elektronik registriert, wann im Haus warmes Wasser gebraucht wird, und passt ihre Laufzeiten entsprechend an. Anders sich die Entnahmehäufigkeit, registriert die Steuerung das ebenfalls und stellt sich auf die neuen Nutzungszeiten ein. So muss man beispielsweise auch in Urlaubszeiten keine Anpassungen von Hand vornehmen.

Clevere Pumpen mit AutoLearn Funktion stellen sich auf die Warmwasser-Verbrauchsgewohnheiten des Haushalts ein und liefern automatisch nur dann warmes Wasser, wenn es wirklich nötig ist. Foto: djd/Deutsche Vortex



ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- Schöne Bäder
- Mehr Service



Gutowki GmbH • Gewerbehof Kuchenhofen • Hafelbachstraße 9-15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowki-gmbh.de

Metallbau Winter GmbH

Metall ist unsere Leidenschaft
Qualität seit 1956

Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl

- Alu-Fassaden - Wintergärten -
- Fenster - Türen - Schaufelraster -

Industriestraße 7 • 32791 Lage
www.metallbau-winter.de
Tel. 05232/5445 • 95780
Fax: 05232/68862
winter@metallbau-winter.de
BIC: WINT3333

BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster
Rollläden
Markisen
Wintergärten

Heipfer Straße 42
32791 Lage / Lippe
Tel.: 05232/14468
Fax 05232/2905

wewers

Bad • Heizung • Elektro • Solar

Wewers GmbH
Daimlerstr. 21 | 32791 Lage | Tel. (0 52 32) 97 95 9-0
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

Adolf Wind

32791 Lage • Hardisser Straße 21

Telefon
30 45

Heizung • Sanitär
Solartechnik



Telefax
30 44

Knut Winter

Gärtnormeister

Industriest. 10 • Lage
Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769



UHLIG

Strassen-, Tief- & Landschaftsbau

Naturpool- und Schwimmteichbau
Private Gartengestaltung und Planung
Teichbau
Natursteinpflaster und Natursteinmauern
Zaunbau
Pflasterarbeiten
Pflanzarbeiten
gärtnerische Pflegearbeiten

Strassenendausbau
Asphaltarbeiten
Erdbarbeiten
Kanalsbau
Kanalsanierung
Kanal- TV Untersuchung
Kanalarbeitung
Dichtungsprüfung

32791 Lage
Dienstag 82
Tel. 05232 68877
Fax: 05232 960871
E-Mail: info@uhlig-lage.de
www.uhlig-lage.de

E. Weege

Hochbau GmbH

Daimlerstraße 10
32791 Lage
Tel. 05232/62796
Fax 05232/62469



Fachbetrieb für:

- allgemeinen Hoch- und Tiefbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Kellersanierung
- Reparaturarbeiten jeder Art



Notfallrufnummern

ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 83 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der
Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenhilfsklinik).

Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet
sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.

Nach 21 Uhr wenden Sie sich

an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum
Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0 52 22 / 135 38
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiweache Lage	9 959 50
Diaikonisation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	6 01 - 601
Müll-Hotline	6 01 - 666

Notfalldesfibrillatoren in Lage

- Sparkasse Paderborn-Detmold, Gerichtsstr. 1
- Vollbank PB/HV/Detmold, Stauffenbergstraße 3-5
- Bürgerbüro, Bergstraße 21
- Westhof-Apothek, Lange Str. 5/a
- Modehaus Schlichting, Bergstr. 22
- Sporthalle Hauptschule Kantorschule, Friedrichstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
- Feuerwehische Lage, Am Umläufer 1 (Lage)
- Schul- und Sportzentrum Weingarten, Breite Straße
- Peisler & Langen (Zuckerfabrik), Heidensche Str. 68
- Spezialion Skyline, Im Seelenkamp 23-25
- Firma Remko, Im Seelenkamp 12
- Raffaiken-Lippe-Weiser AG, Heidensche Str. 73
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Hardisse Str. 1 (Moßbruch) Jahnpfad
- Stadthaus der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- TG-Turnhalle, Am Jahnpfad 14
- REWE Markt, Lückhäuser Straße 61
- Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Sprickenheide 77 (Hagen)
- Sporthalle der Grund-schule Waddenhausen, Altdorfer Str. 60
- Kinderkita Pottenhausen, Kienruper Str. 14 (Pottenhausen)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Bielefelder Straße 238
- Sporthalle Grundschule Kachtenhausen, Am Sportplatz 17
- Sporthalle „Bunte Schule“ Grundschulverbund Hörste-Müssen, Hörster Straße 11 (Müssen)
- Tollat „Hörster Krug“ Teuburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
- Sparkasse Paderborn-Detmold, Marktstr. 19
- Hallenbad Lage, Schützenzentrum Weingarten
- Freibad Lage, Schützenzentrum Weingarten
- Freibad Hörste, Am Freibad
- Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- Stadtwerke Lage, Pyltheder Str. 21
- Sporthalle Bilinghausen, Karmenweg 10
- Technikum Lage, (VHS Lippe-Weg, Lange Str. 124)
- Firma TWP, Eichenbrucher Str. 45
- TUS von 1913 Kachtenhausen, Landwehrstraße 25
- REWE-Markt Müssen, Daimlerstraße 15a
- Filmwelt Lippe, Am Sportplatz 17
- Sporthalle Grundschule Hardissen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- Sporthalle Hauptschule Moßbruch, Bechstraße 9 - 11
- Gemeindehaus Ev. ref. Johanneskirche Kachtenhausen, Eichenbrucher Str. 10

Im Ziegeleimuseum Lage gibt es was auf die Ohren

Lions Lage/Lippe laden zu einem Jazzfrühstücken mit dem BLUE MOON QUARTETT ein

Lage. Mit einem ganz neuen Form-
at lädt der Lions Club Lage/Lippe
am kommenden Sonntag, den
03. September 2017 von 11 bis 15
Uhr zu einem Jazzfrühstücken
zum Ziegeleimuseum Lage ein.
Für die öffentliche Veranstaltung
kommt das bekannte BLUE
MOON QUARTETT verpflichtet
werden, welches mit einer un-
wechselnbar Soundmischung
aus Classic Jazz und Rhythm'n'
Blues – beides garniert mit einem
Schuss Caribbean Flavour – den
Gästen eine prachtvolle Musik in
entspannter Atmosphäre präsen-
tieren wird.

Neben dem Ohrenschnauz kom-
men die Gäste natürlich noch in
den Genuss von kulinarischen
Köstlichkeiten und Getränken,
die unter der Leitung von Andreas
Borsdorf aus den Tüchlerstoben
serviert werden.

Arbeitskreisleiter Roland Fellmer
hebt das Wichtigste der Veran-
staltung hervor: „Es sind aus-
drücklich Alle zu dem Jazzfrüh-
stücken herzlich eingeladen!
Der Eintritt ist frei!“

Der freie Eintritt hat natürlich
noch einen wichtigen Hinterge-
danken: Denn neben dem gesell-

gen Musikgenuss sind die Gäste
zu freiwilligen Spenden zugun-
sten der musikalischen Früher-
ziehung der Kita Müssen aufge-
rufen.

Unter dem Motto „Musik hören-
Musik fördern“ soll mit dem
Spendenergebnis das gemeinsa-

me neue Bildungskonzept der
Musikschule Lage und der Kita
Müssen unterstützt werden. Wo-
bei vor allem alle Kinder erreicht
werden sollen, unabhängig von
ihrer Herkunft, sowie ihren sozia-
len und familiären Verhältnissen.
„Je mehr Besucher der Einladung

zu dieser Musikveranstaltung fol-
gen, umso mehr besteht die Hoff-
nung mit möglichst vielen freiwil-
ligen Spenden alle Kinder der Kita
Müssen zu erreichen“ freut sich
Musikschulleiter Stefan Albrecht
auf das anstehende Ereignis am
kommenden Sonntag.



Der Arbeitskreis freut sich auf einen geselligen Sonntag mit vielen Besuchern: (v.l.n.r.) Pfm. Hiltner: Stefan Albrecht, Stephan Krone, Dr. Lars Ruwisch, Vorne von links: Dr. Jochen Stukenberg, Hans-Joachim Nitsche, Roland Fellmer, Andreas Borsdorf, Christian Bock.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53

31. 08.: 18.30 Lobpreisabend-Bischof

schaft (Kinder-

betreuung),

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

05. 09.: 18.30 Gebetskreis

Advent-Gemeinde,

Elisenstraße 14a

01. 09.: 09.30 Bibelgespräch

10.30 Gottesdienst

17.00 Gottesdienst

02. 09.: 19.00 Bibelstunde

Ev. Freie Gemeinde

Ehlenbrucher Str. 96

03. 09.: 10.00 Gottesdienst mit

Sonntagsschule

Freikirchliche Baptisten e.V.,

Edisonstraße 26

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

10.00 Kindergottesdienst

Ev. Freikirche Mennoniten

Brüdergemeinde, Falkenstraße 24

02. 09.: 18.00 Gemeinde-

Gebetsstunde

03. 09.: 09.30 Gebetskreis

10.00 Gottesdienst mit

Kindergottesdienst

05. 09.: 15.00 Seniorenkreis (letzter

Di im Monat)

18.00 Sportgruppe

AHF-Schule

06. 09.: 10.00 Spielkreis - Miniclub

für Eltern

mit Kleinkindern

18.00 Jungschir (10-12 J.)

19.00 Frauen-Bibelkreis

(14-18g)

19.30 Bibelstunde

07. 09.: 20.00 Frauenchor (1x mtl.)

08. 09.: 16.30 Teenkreis (13-15 J.)

20.00 Jugendtreff (ab 16 J.)

Neuapostolische Kirche,

Gemeinde Lage,

Bandelstraße/Ecke Bachstraße

03. 09.: 09.30 Gottesdienst

06. 09.: 19.30 Gottesdienst

Evang.-Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten), Schützenstraße 1

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

mit Kinderreff

07. 09.: 19.30 Bibelstunde/

Bibelgespräch

Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz

03. 09.: 10.00 Gottesdienst mit

Abendmahl und

Goldener und

Diamanten Konfir-

mation, Pfr. Krause

10.00 Kindergottesdienst

17.00 Bläserkonzert

mit Slide of five

05. 09.: 19.30 Posanenchor

07. 09.: 19.30 Kirchenchor

MBC Evangelische Freikirche

Oerlinghausen/Kachtenhausen

02. 09.: 15.30 Südstadttreff für

Kinder von 6-13 J.

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

18.00 Kinder- und Jung-

scharstunden b. 16 J.

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

05. 09.: 15.00 Seniorentreff

17.00 Hausaufgabenhilfe

19.30 Frauenstunde 50+

06. 09.: 19.00 Bibelstunde

19.00 Kinderchor bis 11 J.

07. 09.: 19.00 Chorprobe

08. 09.: 17.00 Hausaufgabenhilfe

19.00 Jugendtreff

Schöneberg-Ev.-luth.

Christengemeinde, Flurstraße 17

03. 09.: 11.00 Haupt-Gottesdienst

mit Abendmahl und

Kirchencafé nach

05. 09.: 20.00 Singchor

07. 09.: 15.30 Kinderreff

20.00 Bläserchor

Evangelisch-methodistische Kirche,

Hindenburgstraße 19

03. 09.: 09.30 Chor

10.00 Gottesdienst zur

Einführung von

Pfarrer Loos

Sonntagsschule

04. 09.: 09.30 Miniclub

05. 09.: 09.00 Frühlingsstreff 55+

15.15 Kirch. Unterricht

16.15 Jungschir

06. 09.: 09.30 Miniclub

07. 09.: 15.30 Minijungschir

Evref. Kirchengemeinde Sylbach

03. 09.: 10.00 Gottesdienst auf

dem Sportplatz

Waddenhausen

07. 09.: 19.30 Mitarbeiterkreis

08. 09.: 18.00 CVJM-Sommerfest

Ev-ref. Kirchengemeinde Lage

Gemeinde Marktkirche

03. 09.: 10.00 Gottesdienst im Ge-

meindehaus, Pfr. Pohl

Ev-ref. Kirchengemeinde Lage

Martin-Luther-Kirche

03. 09.: 10.00 Gottesdienst mit

Abendmahl und

Kirchencafé,

Pfm. Hiltner

Kath. Kirche St. Peter und Paul,

Lage, Schillerstraße 11

03. 09.: 11.00 Hochamt

05. 09.: 18.00 Rosenkranzgebet

18.30 Heilige Messe

Ev. ref. Johanneskirche

Kachtenhausen

03. 09.: 10.00 Gottesdienst mit

Taufstein,

P. Gerstendorf

Landeskirchliche Gemein-

schaft im Gerstkamp 4

02. 09.: 15.30 Gebetsstunde des

Lippischen Gemein-

schaftsbundes

05. 09.: 19.30 Gesprächskreis,

Pfr. Wilms

06. 09.: 19.30 Allianz-Forum,

Pfr. Mauritz,

Evf. Kirchengemeinde

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

Ev. ref. Gemeinde Heiden

03. 09.: 10.00 Gottesdienst

Pfr. Ferner

Bestattungen
Tina Büschmann
Freibestattung seit 1928
Friedwald- und
Naturbestattungen
in Lippe.
Trophägenstr. 11 • 32719 Lipp-
Te 05232-4227 • Mobil 0173-7422339
Fax 05232-9799988

**Der letzte Weg
in guten Händen**
Neese-Diekmann
Bestattungen
Pritscheider Str. 113
Lage-Ehrentrup
• 05232-5527
www.neese-diekmann.de

**Ihre Helfer und Berater
bei Trauerfällen**

ZUVERSICHT ...
Der Mensch im Mittelpunkt

Bestattungen
Wehmeier
www.bestattungen-wehmeier.de
Trauer braucht Zeit.
Ich bin da, wenn
Sie mich brauchen.
Am Großen Holz 10 • 32107 Bad Salzuflen • Hölserheide

SILBERMANN
Wir sind für Sie da.
052 32-24 69
www.silbermann-bestattungen.de
Bestattungen
Der Mensch im Mittelpunkt



LAGE

lohnt sich

MITMACHEN & GEWINNEN

Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

... und so können Sie gewinnen.

Der **Postillon** verlost jeden Monat 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „**ROT**“ **A** gedruckt. Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein Lösungswort.

Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zufügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann die fünf Gewinner ermittelt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort:

☐ ☐ ☐ **R** ☐ ☐ ☐ ☐ **A** ☐ ☐ ☐ **N** ☐

Absender

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

**Einsendeschluss ist der
22. September 2017**

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern in den nächsten Tagen zugeschickt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir gratulieren!

Gewinner aus August 2017 sind
(Lösung: FREIBADZEIT):
L. Hettig, Pottenhauser Straße 12, Lage
R. Hettig, Pottenhauser, Allensteiner Weg 20, Lage
Brunhilde Meßmann, Hermannstraße 37, Lage
Gisela Plunke, Pottenhauser Straße 19, Lage
Erika Friesen, Pottenhauser Straße 19, Lage
Ulrike Schalk, Osterheide 29 B, Oerlinghausen



Kreativ

Inh. Sabine Dorka
Lange Str. 81 • 32791 Lage
Telefon (05232) 962165

Alles rund um's Basteln!

Rebbe www.aktifuss.de
Gesunde Schuhe
Orthopädie-schuh-technik
Heidensche Str. 8-12 • Lage
Tel.: 0 52 32 / 24 17

Estorstraße 10 • Delmold
Tel.: 0 52 31 / 2 25 92

SCHLICHTING
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

**SCHUHE • SPORT
Sprenger**

Lage • Lange Straße 77

GENUSS COMPANY
Michael Bükler
Lage • Am Markt
Telefon
05232-929021

Rieckhof
... Mode erleben
von Kopf bis Fuß ...

Schlafglück
Bettenfachgeschäft Kanschik
gut gesund schlafen
Lange Str. 63 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 691971

Postillon
Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 - 33 34
www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

Beratung, individuell, persönlich.
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage
Telefon 05232 929009
info@hardtkeoptic.de • www.hardtkeoptic.de

**hardtke
optic**

**SCHUH
OKAY**

www.werbegemeinschaft-lage.de



Baustellenbesichtigungen LAGENSER FORUM

Weitere Besichtigungstermine am Samstag, 02.09.2017

Lage. Anlässlich des Bierfestes am Lager Marktplan am ersten Septemberwochenende bietet die Stadt Lage allen Interessierten erneut die Möglichkeit

der Baustellenbesichtigung des LAGENSER FORUMS. Am Samstag, dem 02.09.2017 in der Zeit von 11 bis 13 Uhr stehen Verantwortliche der Stadt Lage

und der Fa. LIST Bau Bielefeld zur Verfügung, um Interessierten im Rahmen eines Baustellenrundgangs das Gesamtbild und den Baufortschritt der Errichtung

des neuen zentralen Rathauses zu erläutern. Treffpunkt ist jeweils vor dem Café Fellner. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Online-Kurs Achtsamkeit

VHS Lippe-West verspricht viel Gutes

Lage (wl). Die VHS bietet im Herbstsemester erstmals einen Online-Kurs „Achtsamkeit“ an. Achtsamkeit ist mittlerweile gut erforscht und es gibt Studien, die belegen, dass sich durch die Praxis von Achtsamkeit Gehirnregionen verändern. Die Gedächtnisleistung, zum Stress, ab, die Immunabwehr kann sich erhöhen und viele psychische und physische Faktoren werden günstig beeinflusst. Im Onlinekurs werden zahlreiche konkrete Übungen für den Arbeitsalltag und das Privatleben

aufgezeigt, kombiniert mit theoretischem Hintergrundwissen. Der Online-Kurs besteht aus 8 Übungseinheiten mit Downloadmaterial, das die oben beschriebenen Themen vertieft. Fragen können per Email oder telefonisch gestellt werden. Der Kurs kann an jedem Ort zu jeder Zeit absolviert werden. Es gibt keine festen Kurszeiten. Ein Einsteigerkurs wird benötigt. Die Gebühr beträgt 154 Euro. Anmeldungen nimmt die VHS unter 05323 / 95500 entgegen.

Babymassagekurs im Familienzentrum Jahnplatz

Angebot für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Lage. Ab dem 10.10.17 findet im Familienzentrum Jahnplatz in Kooperation mit den „Frühen Hilfen“ der Stadt Lage wieder ein Babymassagekurs für Eltern mit ihren Kindern im ersten Lebensjahr statt. Eine ausgebildete Baby-

massage-Kursleiterin zeigt an fünf Nachmittagen, wie man Babys sanft massieren und entspannen kann. In ruhiger Atmosphäre haben Eltern die Gelegenheit, sich bewusst Zeit für sich und ihr Baby zu nehmen und lernen, den

Kleinen mit der Massage auch bei quälenden Koliken oder Blähungen gut helfen zu können. Der Kurs findet jeweils dienstags in der Zeit von 15:30 - 16:30 Uhr an folgenden Terminen statt: 10.10., 17.10., 24.10., 07.11. und 14.11.2017

Die Kursgebühr für alle Termine beträgt 50,- €. Interessierte Eltern können sich bei der Stadt Lage, Frau Schöder, telefonisch: 0532/ 601-538 oder per Email: d.schoeder@lage.de anmelden.

Grillfest auf der Kussel

Detmold-Piltschheid. Der Heimat- und Verkehrsverein Piltschheid V.L.e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu seinem Grillfest auf dem Grillplatz auf der „Kussel“ in Piltschheid V.L. ein. Freuen sie sich auf ein schönes

Grillfest mit „Speis & Trank“ zu moderaten Preisen und überzeugen sie sich von diesem Kleinod auf der Kussel mit herrlichem Blick auf das Hermannsdenkmal. Zu dieser Veranstaltung freut sich der Verein auf viele Besucher.

Wahlkampfstad der CDU

Lage. Bis zur Bundestagswahl informiert die CDU jeden Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr am Wahlkampfstad auf dem Lager Marktplan über die Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik. Am 1. September werden die Ratsmitglieder

der Helmut Johanning, Dieter Hempelmann und Friedrich Schnüll vor Ort Rede und Antwort geben. Auch samstags besteht die Möglichkeit sich in der CDU-Geschäftsstelle zu informieren und Fragen an die Politik zu richten.

Xpert Business

Finanzbuchführung - Teil 1

Lage (wl). Die VHS Lippe-West bietet ab Mittwoch, 6. September 2017, an acht Terminen von 18.30 - 21.45 Uhr in Lage, einen Grundlagenkurs „Xpert Business-Finanzbuchführung (JF)“ an. Der Kurs führt in die Systematik der doppelten Buchführung ein und wendet sich daher sowohl an Teilnehmende ohne Vorkenntnisse als auch an Personen, die ihr vorhandenes Wissen auffrischen möchten. Darüber hinaus eignet er sich auch für kaufmännische Auszubildende, die sich auf ihre Abschluss-

prüfung vorbereiten wollen. Inhaltliche Schwerpunkte sind u.a.: Gesetzliche Grundlagen und Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, das System der doppelten Buchführung und Regeln beim Buchen auf Konten, wichtige Geschäftsvorfälle (Umsatzsteuer, Abschreibungen, Privatkonten, Löhne und Gehälter), Buchführung als Methode zur Erfassung des wirtschaftlichen Erfolgs, Gewinn- und Verlustrechnung und Inhalte des Jahresabschlusses. Anmeldung unter Tel.: 05323 / 95500.



Veranstaltungskalender

Freitag, 01. September

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Enßel Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr.) von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO-Lage, „Skurries aus dem Alltag – Gerdur Rehmann und Miriam Pedersen erzählen“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 05323-2234).

AWO Hörste, Treffpunkt für Jedermann, 15 bis 17 Uhr, Haus des Gastes.

Haus „Wohnungs- und Grundbesitzverein Verein Lage, Grindelstraße 16, bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Samstag, 02. September

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Erfahrung Tour, 11.00 Uhr, Ziegeleiumuseum Lage-Hagen.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnupperreitern, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05323-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6-15-Jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfindersaal, Am Obgartengarten (www.pfadfinder-lage.de).

Wir bauen Bienenhotels aus Holz, 14 bis 17 Uhr, Ziegeleiumuseum Lage-Hagen.

Sonntag, 03. September

Gartenfreunde Billingshausen und Müsen, Monatswanderung, 9.00 Uhr ab Getreidehandlung Bökehof.

Montag, 04. September

Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 05323-5004691.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

AWO Müsen-Billinghausen, Seniorenrat, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culm.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

Dienstag, 05. September

Schuldenberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05323-601547).

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmittel Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfängerkursen willkommen, Sportzentrum der TuS Ehrenpfund, Pflzheimer Str. 101.

Gruppenstunde der Malteserjugend für Kinder und Jugendliche von 16 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 1.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Stadtsportanlage, Sportabzeichenabend, 18.30 Uhr, Stadion am Kreuz 1.

Blaues Krezz 1 D, Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lagenburgstraße 1.

Verkehrsmittel Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfängerkursen willkommen, Sportzentrum der TuS Ehrenpfund, Pflzheimer Str. 101.

Gruppenstunde der Malteserjugend für Kinder und Jugendliche von 16 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 1.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Stadtsportanlage, Sportabzeichenabend, 18.30 Uhr, Stadion am Kreuz 1.

Blaues Krezz 1 D, Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lagenburgstraße 1.

Verkehrsmittel Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfängerkursen willkommen, Sportzentrum der TuS Ehrenpfund, Pflzheimer Str. 101.

Gruppenstunde der Malteserjugend für Kinder und Jugendliche von 16 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 1.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Stadtsportanlage, Sportabzeichenabend, 18.30 Uhr, Stadion am Kreuz 1.

Blaues Krezz 1 D, Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lagenburgstraße 1.

Verkehrsmittel Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfängerkursen willkommen, Sportzentrum der TuS Ehrenpfund, Pflzheimer Str. 101.

Donnerstag, 07. September

Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

AWO Lage, Bouspielen auf fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage, Hobby-Schatz, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendstach Turm Lage, 17.00 - 18.30 Uhr im Schulzentrum Werrager, Treffpunkt Haupteingang.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfängerkursen willkommen, Sportzentrum der TuS Ehrenpfund, Pflzheimer Str. 101.

Männer-Tennis „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freizeitkreis Suchtkrankenkritik, 18.30 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 Uhr, Pflzheimer Str. 101.

Akkordekprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schreier, Grenzstraße 11, Lage-Müsen (Tel. 05323-85663).

Lippischer Frauenthor „a musi“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 Uhr, Pflzheimer Str. 101.

Akkordekprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schreier, Grenzstraße 11, Lage-Müsen (Tel. 05323-85663).

Lippischer Frauenthor „a musi“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 Uhr, Pflzheimer Str. 101.

Akkordekprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schreier, Grenzstraße 11, Lage-Müsen (Tel. 05323-85663).

Cloud-Computing Internetnetzen für Daten und Dienste

Lage (wl). Die VHS bietet am Freitag, 15. September 2017, von 18.30 - 20.45 Uhr im Technikum, eine Informationsveranstaltung „Clouds-Internetnetze für Ihre Daten und Dienste“ an. Cloud Computing ist die Auslagerung von Daten auf einen Webserver, d.h. Musik, Fotos oder andere Dokumente werden auf einer „Wolke“ (engl. Cloud) im Internet gespeichert. Dadurch können sie weltweit über einen Internetanschluss mit einem Smartphone, Tablet oder Notebook/PC abgerufen werden. Das „Heimnetz“ der Daten entfällt daher und man benötigt weniger Festplattenspeicher. An diesem Abend wird der Einstieg in die neue Welt der Speicherdienste gezeigt. Anmeldung unter Tel.: 05323 / 95500.

AWO Pottenhausen lädt ein

Lage-Pottenhausen. Die AWO Pottenhausen trifft sich am Donnerstag, 07.09.2017, im Vereins-treff an der Krentenruperstraße. Ab 14.30 Uhr besteht wie immer die Möglichkeit sich über seine

Blutdruck und Zuckerwerte zu informieren. Um 15.00 Uhr ist Kaffeezeit und danach wird BINGO gespielt. Es sind auch Nichtmitglieder der AWO herzlich willkommen.

Busausflug RSV Waddenhausen lädt ein

Lage-Waddenhausen. Der Rassen-sportverein Waddenhausen lädt zu einem Busausflug ein. Abfahrt ist am Samstag, 16. September 2017 um 11.30 Uhr an der Grundschule Waddenhausen, Altdorfer Straße. Es geht zur Landesgartenschau nach Bad Lippspringe. Gegen 19.00 Uhr wird man wieder

zurück in Waddenhausen sein. Der Kostenbeitrag beträgt 20 Euro/Person und wird in Bus erhoben. Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 5. September 2017 von Horst Symalla (05323-48482) oder Fritz Mahmann (05323-63657) entgegen genommen.

Angebote des VFL Pottenhausen

Lage-Pottenhausen. Die Sommerferien gehen zu Ende, es sportlich geht es beim VFL Pottenhausen weiter. Für folgende Kurse und Gruppen gibt es noch freie Plätze: Orthopädische Wirbelsäulengymnastik, montags, Kurs 1 von 17 bis 18.15 Uhr, Kurs 2 von 18.15 bis 19.15 Uhr. Infos und Anmeldungen bei Wolfgang Reiß, Tel. 05323-2382 oder wolfgang.reiss@lage-t-online.de. Zumba, dienstags ab 5.09.17, 13 Einheiten, von 19.00 bis 20.00 Uhr. DrumsAlive, der Bewegungsspaß mit Stöcken, Bällen und Musik,

donnerstags, ab 31.08.17 von 18.30 bis 19.30 Uhr. Anmeldungen und Infos zu diesen beiden Kursen bei Christel Witte, Tel. 05208-1824 oder witte.lage@t-online.de. „Gesund älter werden“, ein ganzheitliches Bewegungstraining für Menschen ab 60 Jahren, mittwochs von 16.45 bis 17.45 Uhr. Weitere Infos und Anmeldungen dazu bei Heike Walkehorst, Tel. 05323-920050 oder walke@t-online.de. Alle Veranstaltungen finden in der Sporthalle, Krentenruper Str. 101 in Lage-Pottenhausen statt.



Bedingungen zu erfüllen, wie z.B.

- Der entwicklungspolitische Erfolg sollte schnell erreichbar sein
- Die Maßnahme sollte zu keinen wiederkehrenden Verpflichtungen führen.

Sachgüter sollten im Partnerland oder in benachbarten Partnerländern beschafft werden können, u.v.m.

Die Service-Stelle Engagement Global gibt zudem wertvolle Informationen über die politische, wirtschaftliche, rechtliche und menschenrechtliche Situation im jeweiligen Empfänger-Land.

Kopp: „Je besser eine Stiftung oder ein Verein vorbereitet und informiert ist über die Verhältnisse im Förderland, desto zielgenauer und nachhaltiger wird das Ergebnis der Entwicklungsinitiative sein.“

Kopp: „Je besser eine Stiftung oder ein Verein vorbereitet und informiert ist über die Verhältnisse im Förderland, desto zielgenauer und nachhaltiger wird das Ergebnis der Entwicklungsinitiative sein.“

Ihr Volkswagen Partner
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
Weidenweg 4 · 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11
Lise-Meitner-Str. 15 · 32760 Detmold
Tel. 052 31 / 30 80 89 0
www.autohaus-stricker.de